

JUGENDGEMEINDERAT der Stadt Ettlingen



Liebe Jugendgemeinderät*innen,

ich lade Euch herzlich zur nächsten öffentlichen Sitzung des Jugendgemeinderats am

Donnerstag den, 17.10.2024 um 18:30 Uhr

in das Kinder- und Jugendzentrum Specht in den Rohrackerweg 24 ein.

Tagesordnung

1. Plakataktion
2. Party/Prom
3. Zukunftsprojekte entscheiden 2. Teil
4. Oma for Future
5. Jugendbeteiligung – Vernetzt im Länd – Nachbesprechung
6. Verschiedenes

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Anna-Maria Schekat

Sprecherin des 18. Jugendgemeinderats

Vereine und Organisationen

SSV Ettlingen 1847 e.V.

SSV beim Vereinswettbewerb der Volksbank – Jetzt für uns abstimmen!

Auch in diesem Jahr nimmt die SSV am beliebtesten Vereinswettbewerb der Volksbank Ettlingen teil. Jede Stimme zählt! Pro abgegebene Stimme erhält unser Verein 2 Euro, die wir in die Anschaffung von Geräten für den Kindersport und wichtige Trainingsmaterialien investieren. Damit stellen wir sicher, dass unsere jungen Mitglieder optimal ausgestattet sind und in einer sicheren und fördernden Umgebung trainieren können.

Wir laden alle Vereinsfreunde, Familien und Unterstützer herzlich ein, für die SSV Ettlingen abzustimmen und damit einen wichtigen Beitrag zur Förderung des Kinder- und Jugendsports zu leisten. Gemeinsam können wir viel erreichen!

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!



QR-Code Vereinswettbewerb Code:
Julius Kurz



**ALLES AUF!
EINEN BLICK!**

Foto: undefined/iStock/Getty Images Plus

Abt. Turnen

Sportangebot für Erwachsene – Athletikkurse

| KURS- BEZEICH- NUNG | TAG | UHRZEIT | ORT |
|------------------------------|-----------------|----------------------|---|
| Athletik FitMix | Montag | 19:15 - 20:15 Uhr | Schiller- schule |
| Athletik Fit | Donners- tag | 19:00 - 20:00 Uhr | Sport- halle der Wilhelm-Lo- renz-Real- schule |
| Athletik Body- workout | Dienstag | 18:30 - 19:15 Uhr | Spiegel- saal der Wilhelm-Lo- renz-Real- schule |
| Athletik Body- workout | Freitag | 18:30 - 19:15 Uhr | Gymnastik- halle des Eichendorff- Gymnasiums |
| Power Pilates | Dienstag | 19:15 - 20:00 Uhr | Spiegel- saal der Wilhelm-Lo- renz-Real- schule |
| Power Pilates | Freitag | 19:15 - 20:00 Uhr | Gymnastik- halle des Eichendorff- Gymnasiums |

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage unter der Abteilung Turnen. Wir würden uns freuen, neue Gesichter in unseren Kursen begrüßen zu dürfen!

Abt. Leichtathletik

SSV-Jugendliche mit klasse Leistungen zum Saisonende

Am letzten Septemberwochenende fand im Carl-Kaufmann-Stadion in Beiertheim das badische Finale der Jugend-Mannschaftsmeisterschaften statt und vier unserer Athlet:innen hatten sich als Teammitglieder in Mannschaften der LG Region Karlsruhe dafür qualifiziert.

Einen richtig guten Wettkampf zeigte zum Saisonende Constantin Freitag, der in der männlichen Jugend U16 im Weitsprung mit 5,14 m eine neue persönliche Bestleistung erzielte und auch über die 80 m Hürden mit 12,95 sec. sowie über 100 m mit 13,07 sec. sehr gute Zeiten lief. Schließlich startete Constantin noch in der abschließenden 4x100m-Staffel und konnte sich in der Endwertung mit der Mannschaft der LG Region Karlsruhe über Platz 2 in Baden freuen. In der weiblichen Jugend U16 standen mit Malina Dziacko und Madleen Germer zwei unserer Talente im LG-Region-Karlsruhe-Team. Malina überzeugte mit einem sehr mutig von der Spitze weg gelaufenen 800-m-Lauf und einer ausgezeichneten Zeit von 2:30,90 min., was die zweitbeste Zeit im gesamten Teilnehmerfeld war.

Außerdem kam Malina zusammen mit Madleen Germer in der 4x100m-Staffel zum Einsatz. Madleen steuerte mit ihrem Hoch-

sprung von 1,36 m und ihrem Kugelstoß mit 6,76 m weitere wichtige Punkte zum Mannschaftsergebnis bei, so dass auch die weibliche Jugendmannschaft in der Endwertung Platz 2 und die Silbermedaille holte.

Bei der männlichen Jugend U12 trug Simon Heim mit 8,95 sec. über 50 m und seinem Einsatz in der 4x50m-Staffel zum sehr guten dritten Platz der LG-Region-Mannschaft bei. Bereits vor zwei Wochen war Antonia Wölfle mit der weiblichen Jugend-U20-Mannschaft der LG Region Karlsruhe bei den deutschen Team-Meisterschaften im niedersächsischen Lage erfolgreich. Antonia steuerte mit ihren Leistungen von 1,49 m im Hochsprung und 9,12 m im Kugelstoßen viele Punkte zum sehr guten siebten Platz unter allen Jugend-Teams Deutschlands bei.

Abt. Schwimmen

Freie Plätze im Kurs Babyschwimmen - 11. Oktober

In unserem Babyschwimmkurs können Babys im Alter von 8 bis 16 Monaten erste Erfahrungen im Wasser sammeln. Gemeinsam mit ihrer Begleitperson lernen die Kleinen spielerisch, sich im Wasser zu bewegen und fördern dabei ihre motorische Entwicklung.

Wann: freitags, 11 – 11:45 Uhr

Wo: Lehrschwimmbekken Algbaubad (Luisenstraße 14, 76275 Ettlingen)

Kosten für 8 Termine: 92 € für Mitglieder, 152 € für Nicht-Mitglieder

Anmeldung: Kontaktformular der SSV-Homepage unter der Abteilung Schwimmen oder per E-Mail an:

schwimmen@ssv-ettlingen.de

Lauftreff Ettlingen

38. Volkslauf der Stadtwerke Karlsruhe

Der traditionelle 38. Volkslauf der Stadtwerke Karlsruhe fand wieder an einem Donnerstag statt. Rund 700 Laufsportbegeisterte beteiligten sich wieder bei diesem Event. Läuferinnen und Läufer konnten zwischen einer Strecke von fünf oder zehn Kilometern wählen. Wer walken mochte, konnte dies dann auf der fünf-Kilometer-Strecke tun.

Der Startschuss für die beliebten Strecken fiel pünktlich um 17.30 Uhr auf dem Betriebsgelände der Stadtwerke Karlsruhe. Das Ziel befand sich ebenfalls auf dem Betriebsgelände. Es regnete zwar etwas, doch die Begeisterung der Läuferinnen und Läufer einfach dabei zu sein, war trotzdem groß.

Vom LT Ettlingen nahm **Katja Bollian** am 10-km-Lauf teil. Katja ist nach der diesjährigen Lauftreff-Aktion „Von 0 auf 10.000“ dem Laufen treu geblieben und erreichte in einer guten Zeit von **56:57 min** erfolgreich das Ziel.

8. Diezer Stadtlauf, 29.09.2024

Entlang der Lahn führte der Diezer Stadtlauf durch die historische Altstadt über die Oraniensteiner Brücke zum zentral gelegenen Ziel auf dem Marktplatz unterhalb der Diezer

Burg. Bei der 8. Auflage des Laufs konnte sogar die 1000er Grenze bei den Anmeldungen für die verschiedenen Läufe geknackt werden. Rechtzeitig zum Hauptlauf über die 10 Kilometer strahlte dann auch die Sonne.

Alina Schulte-Blaich lief die 10 Kilometer in einer sehr guten Zeit von **42:30 min** nur kurz hinter ihrer Schwester über die Ziellinie. Sie kam in ihrer Altersklasse W40 auf den 2. Platz und erreichte den 3. Gesamtplatz bei den Läuferinnen.

Bréal-Marathon Landau

Anlässlich des 750. Stadtjubiläums von Landau i.d. Pfalz wurde ein Bréal-Marathon Landau zu Ehren von Michael Bréal am 3. Oktober veranstaltet. Michael Bréal, der Erfinder des Marathonlaufs, wurde 1832 in Landau i. d. Pfalz geboren. Bis zu den ersten Olympischen Spielen der Neuzeit 1896 in Athen gab es keine Disziplin Marathon.

Über 3.000 Läuferinnen und Läufer beteiligten sich an den verschiedenen Disziplinen. Es wurden vom Marathon, dem Ekiden-Marathon-Staffellauf, dem EnergieSüdwest-Halbmarathon, den Halbmarathon-Staffelläufen mit einem speziellen Angebot für Schülerinnen und Schüler weiterführender Schulen sowie Schüler- und Bambiniläufe angeboten. Trotz der kühlen Temperaturen war die Stimmung unter den zahlreichen Zuschauern an der Strecke beeindruckend. Bis zum Zieleinlauf wurden die Läuferinnen und Läufer begeistert lautstark angefeuert.

Für den LT Ettlingen starteten **Holger Graf** und **Manfred Kürner** beim Halbmarathon. Holger Graf kam nach **1:58:28 h** ins Ziel und kam in seiner Altersklasse M50 auf den 27. Platz. Manfred Kürner kam mit **2:02:52 h** ins Ziel und erreichte den 4. Platz in seiner Altersklasse M70.

30. Turmberglauf

Der Durlacher Turmberglauf feierte in diesem Jahr sein 30. Jubiläum. Er führte wieder durch die Durlacher Altstadt, an der Pfalz entlang bis kurz vor Grötzingen und wieder zurück. Um 16 Uhr wurden fast 400 Läuferinnen und Läufer bei optimalen Laufbedingungen auf die 10 km lange Strecke geschickt. Den Abschluss des Jubiläumstages bildete dann die Siegerehrung um 17.30 Uhr in der Weiherhofhalle unter rockiger Begleitung der inklusiven Band der Lebenshilfe „Dickes Blech“.

Vom LT Ettlingen waren **Axel Möhlmann**, **Katja Bollian** und **Inge Kiefer** am Start. Axel Möhlmann kam in **50:08 min** in seiner Altersklasse M40 auf den 11. Platz, Katja Bollian kam mit **54:41 min** auf den 6. Platz in ihrer Altersklasse W45 und Inge Kiefer erreichte mit **1:23:27 h** den 1. Platz in ihrer Altersklasse W75.

Handball Ettlingen

Bitte gebt uns Eure Stimme beim Vereinswettbewerb!

Der Vereinswettbewerb der Volksbank endet am Freitag, den 11.10.2024. Jede Stimme bringt 2 EUR in unsere Vereinskasse. Mit dem

Erlös möchten wir neue Softdummys zum Trainieren anschaffen (das sind „Trainingspartner“ aus Stoff, die einen Abwehrspieler simulieren). Hierzu benötigen wir noch Deine/Ihre Stimme, damit wir genug Geld für 4 Softdummys zusammen bekommen (Hinweis: man kann für mehrere Vereine abstimmen).

Bitte den QR-Code einlesen und an der Abstimmung teilnehmen. Vielen herzlichen Dank vorab!



Bitte mit dem Handy für uns abstimmen!
Danke

Code: Frank Roth

Ergebnisse vom Wochenende

| | | |
|----------------|-----------------------------|--------------|
| HSG wD: | HSG Walzbachtal 2 | 12:16 |
| HSG wC: | WSG Ispringen/Pforzheim | 33:22 |
| | TS Mühlburg : JSG wB | 17:31 |
| HSG mE: | Post Südstadt Karlsruhe | 42:14 |
| HSG mC: | ASG Eggenstein/Leo | 36:28 |
| HSG mB: | ASG Eggenstein/Leo | 29:32 |
| HSG D2: | Post Südstadt Karlsruhe | 18:25 |
| HSG D1: | HSG Walzbachtal 2 | 24:17 |
| HSG H2: | TV Forst | 34:22 |
| HSG H1: | HSG Weschnitztal | 37:28 |

Albtal Tigers mit Leistungssteigerung in der zweiten Halbzeit

Am Samstagabend wollten die „Albtal-Tigers“ ihren ersten Heimsieg gegen den Namensvetter aus dem Odenwald. Die HSG Weschnitztal ist zur neuen Saison in die Oberliga Baden aufgestiegen. Nach dem überzeugenden Sieg beim TSV Knittlingen hofften die Fans auf das nächste Fest. Die Mannschaft von Trainer Christian Job tat sich in der ersten Hälfte aber sehr schwer gegen den Neuling. Die Abwehr agierte über weite Strecken sehr unkonzentriert und ermöglichte den Gästen viele einfache Tore. Im Angriff fand man sehr langsam in die Begegnung, so dass man über die gesamten dreißig Minuten einem Rückstand hinterherjagte. Vor der Halbzeit waren die „Tigers“ in Schlagdistanz angelangt. Mit dem Spielstand von 15:17 ging es in die Kabine.

Nach Wiederanpfiff agierten die Albgauer wie ausgewechselt. Die Abwehr arbeitete endlich als echte Einheit und ließ den Gegner nicht mehr in sein effizientes System kommen. Im Angriff erhielt Spielmacher Nick Kusch die nötige Unterstützung von seinen Kollegen aus dem Rückraum und Johannes Milbich hielt mit wichtigen Toren den Motor auf Touren. Er ließ sich auch durch eine doppelte Sonderbewachung nicht aufhalten, die Gästetrainer Marcus Gutsche im letzten Viertel angeordnet hatte. Sehr erfolgreich arbeiteten auch die beiden Außen Fabian Dykta und Tim Kusch, die sieben und drei Tore beisteuerten. Torwart-Neuzugang Mika Schwenken trug mit zahlreichen Paraden seinen Teil zum Erfolg bei. In den letzten zehn Minuten hatten die Gäste den „Tigers“ nicht

mehr viel entgegenzusetzen, die von den Fans zum Schluss mit Standing Ovations für den 37:28 Sieg gefeiert wurden.

Trainer Job war vor allem damit zufrieden, dass seine Schützlinge rechtzeitig den Schalter umlegen konnten und sich so erfolgreich steigerten.

Herren 2 und Damen 1 starten erfolgreich in die neue Runde

Die Reserve der „Albtal-Tigers“ startet mit einem überzeugenden Heimsieg gegen den Mitaufsteiger TV Forst in die neue Liga.

Spieler-Trainer Henning Paul eröffnete mit seinem ersten Treffer den Torreigen und setzte damit gleich das Zeichen, wohin der Zug an diesem Abend fahren sollte. Zur Pause lagen die „Tigers“ mit 18:10 in Front und bauten in der zweiten Hälfte das Ergebnis auf 34:22 aus, was bei den Fans der Paul-Truppe Begeisterung hervorrief.

Am Sonntag legte dann das erste Damenteam einen gelungenen Saisonstart hin. In

der ersten Hälfte erarbeiteten die Damen ein beruhigendes Polster von sechs Toren. In den folgenden dreißig Minuten ließen die „Albtal-Tigers“ nichts mehr anbrennen und siegten souverän gegen die Reserve des Oberligisten HSG Walzbachtal mit 24:17.

Spielpaarungen am nächsten Wochenende:

Samstag, 12.10.24

| | |
|----------------|---|
| 10:30 h | SV Langensteinbach : HSG mE |
| 12:00 h | SV Langensteinbach : HSG wD |
| 13:50 h | HSG Walzbachtal : HSG wE |
| 17:00 h | TSV Graben/Neudorf : HSG mA |
| 17:30 h | HC Blau-Gelb Mühlacker : HSG H2 |
| 18:00 h | SG Pforzheim/Eutingen 2 : HSG mC |
| 20:00 h | SG Pforzheim/Eutingen 2 : HSG H1 |
| 13:30 h | JSG Ettlingen/Langenstein. : TG Neureut (Jahnhalle Langensteinbach) |

Sonntag, 13.10.

| | |
|---------|---------------------------------------|
| 15:20 h | TV Gondelsheim 2 : HSG H3 |
| 18:00 h | SG Pforzheim/Eutingen : HSG D1 |

Förderverein Fußball SSV Ettlingen

Einladung zur Mitgliederversammlung

Der Förderverein Fußball SSV Ettlingen lädt **am 8. November um 18.30 Uhr** in die Geschäftsstelle des SSV, Am Stadion 8, zur Mitgliederversammlung ein.

Der Förderverein unterstützt die Mannschaften der Fußballabteilung von den Bambinis bis zur A-Jugend und freut sich über das Mitwirken von Eltern und Großeltern der jungen Spieler im Förderverein, um optimale Bedingungen für Sportplätze und Ausrüstungen zu schaffen. Interessierte sind herzlich zur Versammlung eingeladen. Auch die Mitwirkung im Vorstand ist möglich: Aktuell suchen wir einen/eine Schriftführer/in!

Die Einladung sieht folgende **Tagesordnung** vor:

1. Begrüßung
 2. Genehmigung der Tagesordnung
 3. Verlesung des Protokolls der MV vom 26.10.2023
 4. Bericht des Vorstands
 5. Kassenbericht des Schatzmeisters
 6. Bericht der Kassenprüfer
 7. Aussprache der Berichte
 8. Entlastung des Vorstands
 9. Neuwahlen
 9. Verschiedenes
- Weitere Infos/Kontakt:
foerderverein-fussball@ssv-ettlingen.de

TSV Ettlingen

Neuer Vereinsbus für den TSV

Der TSV freut sich, seinen neuen Vereinsbus präsentieren zu können! Bei unserem neuen Fahrzeug handelt es sich um einen Nissan Primastar, der nach monatelanger Suche und zahlreichen Probefahrten schließlich beim Autohaus Odenwälder in Zaberfeld-Michelbach gefunden wurde. Der Kauf verlief reibungslos und in angenehmer Atmosphäre, was dem hervorragenden Service unseres Verkäufers, Herrn Staud, zu verdanken ist.

Der neue Bus trägt das Kennzeichen KA-ET 1913 und übernimmt die Nachfolge von KA-R 2966. Sein Wunsch ist es, den Mannschaften



Markus Rug bekommt den Schlüssel von Herrn Staud.
Foto: TSV Ettlingen

mindestens 17 Jahre treue Dienste zu leisten – so wie es sein Vorgänger getan hat. Wir sind zuversichtlich, dass unser „E.T.“ unsere Teams nicht nur sicher nach Hause fährt, sondern auch als Symbol für Zusammenhalt und Gemeinschaft dienen wird. Auf viele erfolgreiche Saisons mit unserem neuen Vereinsbus!

Abt. Basketball

Vorschau

Am Samstag, 12. Oktober, stehen vier Heimspiele in der Eichendorffhalle an:

| | |
|-------|--|
| 11:15 | U14m Kreisliga Nord TSV Ettlingen - PSG Pforzheim |
| 13:15 | U18m Landesliga TSV Ettlingen - SV Waldkirch |
| 15:15 | Bezirksliga Nord Männer TSV Ettlingen 2 - TV Bretten |
| 17:15 | Landesliga Frauen TSV Ettlingen 2 - TSV Ettlingen 1 |

... und auswärts spielen:

Samstag, 12. Oktober

10:00 **U14w Vorrunde Nord 1**

Packservice BBA SSC KA - TSV Ettligen

11:30 **U18w Landesliga**

SG EK Karlsruhe - TSV Ettligen

17:45 **U16w Vorrunde Nord 1**

TSG Bruchsal 2 - TSV Ettligen

18:00 **Oberliga Baden Männer**

SG HD-Kirchheim - TSV Ettligen 1

Sonntag, 13. Oktober

19:00 **Kreisliga B Nord Männer**

TS Durlach 2 - TSV Ettligen 3

Ergebnisse vom 5. Oktober

Kreisliga B Nord Männer

TSV Ettligen 3 – BG Karlsbad 3 **55 : 44**

U16w Vorrunde Nord 1

TSV Ettligen – PS Karlsruhe LIONS **40 : 65**

Landesliga Frauen

TSV Ettligen 2 – TV Freiburg-Herdern 2 **49 : 31**

U14m Kreisliga Nord

TSV Ettligen – TV Mühlacker **72 : 39**

U18w Landesliga

TSG Bruchsal – TSV Ettligen **87 : 30**

U18m Landesliga

TSV Ettligen – SG EK Karlsruhe **88 : 53**

U16m Kreisliga Nord/Mitte

TSV Ettligen – Kehler Turnerschaft **72 : 45**

Bezirksliga Nord Männer

TSV Ettligen 2 – TV Mühlacker **72 : 73**

Oberliga Baden Männer

TSV Ettligen 1 – TSV Wieblingen Füchse 2 **82 : 65**

Herren 1 setzen sich gegen Füchse durch

Am Samstagabend fand in der Albgauhalle ein spannendes Oberliga-Duell zwischen der ersten Herrenmannschaft des TSV Ettligen und den Füchsen des TSV Wieblingen statt. In einem hart umkämpften Spiel setzte sich die Heimmannschaft schließlich mit 82:65 durch.

Die Partie begann für die Gastgeber holprig. Eine schwache Freiwurfquote und ungenaue Aktionen im Set Play machten es den Ettlignern schwer, ihren Rhythmus zu finden. Besonders die „wilden Dreier“ der Wieblingler bereiteten der Defensive des TSV lange Zeit Probleme. Trotz dieser Schwierigkeiten blieb die Begegnung bis zur Mitte des dritten Viertels ausgeglichen.

Dann jedoch zeigte sich die Tiefe und Qualität der Ettligner Mannschaft. Durch eine konsequente Nutzung von Fastbreaks und gut einstudierten Systemen konnte das Team die Führung ausbauen und schließlich ungefährdet gewinnen. Maßgeblichen Anteil am Sieg hatte Neuzugang Viktor Reimisch, der mit beeindruckenden 32 Punkten einmal mehr unter Beweis stellte, dass er sich immer besser in das Team einfügt. Auch Kieron Laqua, Julius Kircher und Florian Grünbauer punkteten zuverlässig und trugen dazu bei, dass die Herren 1 weiterhin ungeschlagen bleiben.

Nach dem Spiel sprach Coach Andreas Zimmer von einem „Arbeitsieg“ und lobte die geschlossene Teamleistung seiner Spieler.

Mit diesem Erfolg bleibt die erste Herrenmannschaft des TSV Ettligen nach drei Spieltagen an der Spitze der Oberliga.

TSV Ettligen 1 - TSV Wieblingen Füchse 2 **82 : 65**

Viertelergebnisse: 22:23, 21:19, 16:9, 23:14

Es spielten: Viktor Reimisch (32 Punkte), Julius Kircher (19), Kieron Laqua (18), Florian Grünbauer (6), Laurin Daume (3), Junis Krätzschar (2), Oleksiy Petrenko (2), Nicolas Fritz, Konstantin Hens, Zgjim Maxharraj, Denis Raible und Konstantin Hens

Mit Teamgeist zum ersten Sieg der Saison

Mit einer deutlichen Leistungssteigerung gegenüber ihrem ersten Saisonspiel sicherten sich die Damen 2 des TSV Ettligen ihren ersten Saisonsieg gegen die zweite Mannschaft des TV Freiburg-Herdern. Bereits im ersten Viertel legten die Ettligner Damen den Grundstein für den Erfolg, als sie dank einer konzentrierten Defense und schnellen Abschlüssen mit 21:10 in Führung gingen.

Das Team aus Ettligen kontrollierte das Spielgeschehen über die gesamte Partie hinweg und ließ den Freiburgerinnen kaum Raum für einfache Punkte. In keinem der folgenden Viertel gelang es den Gegnerinnen, mehr als 10 Punkte zu erzielen, während die TSVlerinnen ihre Führung stetig ausbauten. Besonders die stabile Verteidigung und das geschlossene Auftreten des Teams sorgten dafür, dass der Vorsprung nie ernsthaft in Gefahr geriet.

Am Ende stand ein ungefährdeter 49:31-Sieg auf der Anzeigetafel, der das Selbstvertrauen der Damen 2 für die kommenden Aufgaben stärken dürfte. Nächste Woche wartet das vereinsinterne Duell mit den Damen 1, in dem die zweite Mannschaft erneut eine starke Leistung abrufen wollen.

TSV Ettligen 2 - TV Freiburg-Herdern 2 **49 : 31**

Viertelergebnisse: 21:10, 12:8, 8:6, 8:7

Es spielten: Nadja Hog (12 Punkte), Caroline Abenia Mühlbauer (12), Tiffany Braun (10), Astrid Kiesecker (6), Jutta Axtmann (5), Natalie Jehle (2), Anđjela Joketic (2), Katharina Börsig und Anna Guerrini

Herren 2 verpassen Belohnung für starke zweite Halbzeit

Mit einem ausgedünnten Kader traten die Herren 2 des TSV Ettligen gegen den TV Mühlacker an. Lediglich fünf Stammspieler der Herren 2 standen zur Verfügung, ergänzt durch einen Spieler der Herren 3 sowie drei U18-Akteure. Trotz dieser Ausgangslage startete das Team stark in die Partie und zeigte ein schnelles und dynamisches Spiel. Im zweiten Viertel konnte Mühlacker jedoch das Tempo verschärfen und ihren Vorsprung kontinuierlich ausbauen. Zur Halbzeit lag der TSV Ettligen mit acht Punkten zurück. Doch die Halbzeitansprache zeigte Wirkung: Hochmotiviert und konzentriert kam das Team aus der Kabine und drehte das Spiel innerhalb weniger Minuten.

Es entwickelte sich ein intensives und ausgeglichenes Duell, bei dem beide Mannschaften auf Augenhöhe agierten. In den letzten Sekunden der Partie führte Ettligen mit zwei Punkten. Doch Mühlacker traf einen entscheidenden Dreier und entschied das Spiel denkbar knapp für sich.

Der TSV belohnte sich nicht für den enormen Einsatz und die starke zweite Halbzeit. Besonders den Spielern, die ausgeholfen haben, gebührt ein großes Lob. Sie zeigten Herz und lieferten ein großartiges Spiel ab. Nach zwei Niederlagen in Folge, beide gegen Absteiger aus der Landesliga, gilt es nun, sich für die guten Leistungen in den kommenden Spielen zu belohnen.

TSV Ettligen - TV Mühlacker **72 : 73**

Viertelergebnisse: 21:22, 12:19, 23:16, 16:16

Es spielten: Philipp Ahrens (17 Punkte), Leon Mohr (17), Laurenz Christiansen (9), Yannick Edelmann (6), Jonathan-Leon Finkbeiner (5), Markus Rug (5), Jens Schwennike (5), Paul Heidt (4) und Marc Zimmer (4)

Souveräner Heimsieg der Dritten

Am zweiten Spieltag der Saison empfing die „Dritte“ des TSV Ettligen die BG Karlsbad 3 am frühen Samstagmorgen in eigener Halle. Um 09:15 Uhr war Tipp-Off und entgegen aller Erwartungen zeigte sich das Team um die Coaches Hör und Özdemir von Beginn an hellwach und dominant.

Bereits im ersten Viertel gaben die Ettligner klar den Ton an und kontrollierten das Spielgeschehen. Mit einem konsequenten Offensivspiel und starker Defensivarbeit setzten sie sich früh ab. Auch in Viertel 2 ließ die Mannschaft nicht nach und konnte sich zwischenzeitlich eine 21-Punkte-Führung erarbeiten.

Doch wie schon in vergangenen Partien kam es auch dieses Mal im dritten Viertel zu einem Einbruch. Die Konzentration ließ nach und die Gäste aus Karlsbad nutzten die Schwächephase der Ettligner aus, um den Rückstand auf nur noch 9 Punkte zu verkürzen. In dieser kritischen Phase behielt die „Dritte“ jedoch die Nerven und schaffte es, das Spiel wieder unter Kontrolle zu bringen.

Mit einem letztlich Vorsprung von 11 Punkten sicherte sich die Mannschaft den Sieg und fügte damit ihrem Saisonkonto einen weiteren Erfolg hinzu. Mit nun einem Pokalsieg und zwei Ligasiegen auf der Habenseite startet die dritte Herrenmannschaft äußerst vielversprechend in die neue Spielzeit.

TSV Ettligen 3 - BG Karlsbad 3 **55 : 44**

Viertelergebnisse: 17:7, 16:9, 9:17, 13:11

Es spielten: Daniel Hör (20 Punkte), Yannick Edelmann (15), Daniel Koch (10), Tobias Göckler (4), Lucas Herzog (2), Deniz Lang (2), Cem-Harun Özdemir (2), Linus Krabbe

Basketball-Jugend

U18-Jungs starten mit dominantem Sieg in die Saison

Die U18-Jungs des TSV Ettligen sind mit einem souveränen 88:53-Sieg gegen die SG

EK Karlsruhe erfolgreich in die Landesliga-Saison gestartet. Von Beginn an dominierte das Team mit starkem Set Play und einer exzellenten Defensivleistung, was ihnen früh die Kontrolle über das Spiel verschaffte.

Coach Andreas Zimmer setzte auf eine ausgewogene Rotation und verteilte die Spielzeit gleichmäßig auf alle 10 Spieler. Diese Mannschaftliche Geschlossenheit war der Schlüssel zum Erfolg.

Schon nächste Woche geht es im Heimspiel in der Eichendorffhalle gegen den SV Waldkirch weiter, wo das Team seine ungeschlagene Serie fortsetzen möchte.

TSV Ettlingen - SG EK Karlsruhe 88 : 53

Viertelergebnisse: 16:12, 29:12, 23:12, 20:17

Es spielten: Philipp Ahrens (22 Punkte), Laurenz Christiansen (13), Alexander Sharf (11), Amar Meric (10), Marc Zimmer (10), Anoj Anpalakan (6), Deniz Lang (4), Nils Schäfer (4), Francesco Sion (2), n.n (6)

Tanzsportclub Blau-Weiß Ettlingen



Logo: TSC Blau-Weiss

Gesamtsiege in der TBW Trophy

Am 21. und 22.9. stand das Finale der TBW Trophy der Masterklassen 2024 in Graben-Neudorf an, veranstaltet vom Tanzsportverband Baden-Württemberg.

Für den TSC Blau-Weiß waren am Start die Paare Thorsten Löwenberger und Petra Nitsch in der Latein-Sektion und Christoph und Susanne Stiller in den Standardtänzen. Mit bereits 2 gewonnenen Turnieren aus der vorausgegangenen Trophy in Öhringen war für Thorsten und Petra der Gesamtsieg zum Greifen nah.

Nach bereits 5 gewonnenen Tänzen am Samstag überzeugten sie im letzten Turnier der Serie das Wertungsgericht erneut und wurden damit zum Gesamtsieger der Trophy 2024 Master A III Latein.

Mit einem 1. und 2. Platz aus dem 1. Turnier der Serie lagen auch Christoph und Susanne sehr gut im Rennen bei den Masters III C in der Standardsektion. Beide konnten ihre Ergebnisse auch in Graben-Neudorf bestätigen und erreichten den Gesamtsieg in ihrer Sektion.

Herzlichen Glückwunsch an beide Paare und weiter viel Spaß beim Trainieren!

In unserer Latein-Turniergruppe ist noch Platz. Wir laden tanzbegeisterte Paare mit Erfahrungen im Breitensport oder Gesellschaftstanz zu einem Schnuppertraining ein. Weitere Informationen erhalten Sie von sportwart@tsc-blauweiss.de.

Ski-Club Ettlingen

Action, Adrenalin und heiße Arme: Wakeboard-Spaß trotz kühler 7 Grad!

Am 29.09. fand das Sommer-Event der Ski-Abteilung statt. Es ging zum Wasserski- und Wakeboardfahren nach St. Leon-Rot. Der erste Blick auf den See ergab ein tolles Bild: ein dampfender See und strahlender Sonnenschein. Da hinderte die frische Außentemperatur, zum Start um die 7 Grad, die motivierte Gruppe nicht, zumal das Wasser noch angenehm warm war. Rangeschiffen an die Anlage wurde sich zunächst mit Wasserski – doch dann nach und nach stiegen alle auf Wakeboards um. Die anfänglichen Startschwierigkeiten wurden auch schnell behoben – am Ende schafften alle ihre Runden um den See. Ein sehr schönes Event – an welches auch noch ein paar Tage danach die brennenden Arme schön zurückerinnern.



Foto: SCE Skiwart

TTV Grün-Weiß Ettlingen

Freizeit-Tischtennis am 13.10. und Vereinswettbewerb

Von 18 bis 20 Uhr darf jeder, der sich mit dem kleinen, weißen Ball ausprobieren möchte, in der kleinen Eichendorff-Turnhalle (Goethestr. 2/Eingang Schleinkoferstr.) vorbeischauen. Schläger und Bälle können ausgeliehen werden.

Um diese Möglichkeit dauerhaft aufrecht erhalten zu können, freuen wir uns über Spenden. Jede Unterstützung ist herzlich willkommen und hilft dabei, unsere Aktivitäten fortzusetzen. **Bis zum 11. Oktober ist dies auch über den Vereinswettbewerb der Volksbank Ettlingen möglich, bei dem jede abgegebene Stimme mit 2 € für den Verein belohnt wird. Den Link zum Voting findet ihr auf unserer Website (www.ttvettlingen.de).**

Elisa Nguyen steht im EM-Aufgebot!

Bundestrainerin Tamara Baros nominierte Elisa Nguyen für die anstehende EM im österreichischen Linz (15.-20. Oktober). Dabei wurde der Platz unter den Talenten der Nachwuchskader Jugend 15 und Jugend 19 ausgespielt und ging sensationell an Elisa. Die 14-Jährige wird in der Qualifikation antreten und erstmals Erfahrungen bei einer Damen-EM sammeln. Wir gratulieren Elisa zu dieser besonderen Leistung und wünschen viel Erfolg in Linz!

Jonathan Gaiser triumphiert bei den Serbian Open!

Vom 25. bis 29.09. fand die Europe Youth Series in Niš statt. Dabei gewann Jonathan mit seinem Partner „Tini“ Phong (TTC immoXone Bietigheim-Bissingen) überragend Gold. Im Finale der Jugend 15-Konkurrenz bezwangen sie das favorisierte dänische Duo mit 3:0.

Auch im Einzelwettbewerb konnte Jonathan auftrumpfen und erspielte sich einen überraschenden Silberrang. Besonders im Viertelfinale behielt er die Nerven und setzte sich, trotz knappem Verlust des vierten Satzes (11:13), im Entscheidungssatz durch. Herzlichen Glückwunsch zu zwei verdienten Medaillen!

Spieltagsrückblick

Tolle Ergebnisse erspielten sich die Herren des TTV am vergangenen Wochenende:

Im ersten Saisonspiel errang die fünfte Mannschaft bereits zwei wertvolle Punkte im Abstiegskampf der Kreisliga. Nach 4 Stunden Spielzeit triumphierte Dihlmann/Kostolanic souverän im Schlussspiel.

Ähnliches gelang der dritten Mannschaft im Abstiegskampf der Verbandsklasse. Um kurz nach Mitternacht gewann das Schlussspiel Fischer/Gerwig mit 3:0 und belohnte sich mit einem Punkt gegen favorisierte Durlacher.

Parallel marschiert die zweite Mannschaft in der gleichen Liga weiter voran und holte sich ungefährdet den dritten Sieg im dritten Spiel. Dabei beeindruckte die Mannschaft erneut mit einer geschlossenen Teamleistung.

TTC Weingarten **7:9** Herren V

Herren III **8:8** TS Durlach

Herren II **9:2** VSV Büching

Spieltagsvorschau

Freitag, 11. Okt., 20:15 Uhr

Herren V: TTC KA-Neureut III

Samstag, 12. Okt., 10:00 Uhr

Jugend: SG-Beiertheim/PSK

Samstag, 12. Okt., 18:30 Uhr

TTC Wöschbach II: Herren IV

Sonntag, 13. Okt., 10:00 Uhr

TTC KA-Neureut: Jugend II

Sonntag, 13. Okt., 14:00 Uhr

Herren II: TSV Karlsdorf

Ettlinger Keglerverein e.V.

4. Spieltag

2. Bundesliga Süd Männer

RW Sandhausen – SG Ettlingen

5:3

(3429:3428)

Am vergangenen Samstag waren unsere Männer in Sandhausen zu Gast. Hier entwickelte sich von Beginn an eine äußerst spannende Partie. Am Start konnten sowohl Patrik Grün (566 Kegel) wie auch Max Kaltenbacher (557 Kegel), der trotz einer Verletzung bis zum Schluss durchhielt, ihre Mannschaftspunkte holen. Mit einem Vorsprung von 80 Kegel schickten sie das Mittelpaar auf die Bahn. Hier wendete sich jedoch das Blatt. René Zesewitz (598 Kegel) und David Rein (534 Kegel) mussten trotz starkem Kampf am Ende beide ihre Mannschaftspunkte abgeben. Da der Vorsprung auf 19 Kegel zusammengeschnitten ist, war das Spiel wieder offen. Dieter Ockert (594 Kegel) sicherte sich seinen Mannschaftspunkt, während Pascal Ochs (579 Kegel) seinen MP gegen den tagesbesten Spieler abgeben musste. Am Ende entschied in einem dramatischen Wettkampf der letzte Wurf die Partie mit einem Kegel Unterschied zu Gunsten der Gastgeber.

Baden-Württemberg-Liga Frauen KSC Immendingen – Vollkugel Ettlingen 5:3 (3229:3200)

Am vergangenen Sonntag waren unsere Frauen im südbadischen Immendingen zu Gast. Auch hier entwickelte sich von Beginn an eine spannende Partie. Während Tabea Thies (539 Kegel) sich ihren Mannschaftspunkt sichern konnte, musste Monika Humbsch (544 Kegel) ihren MP am Ende abgeben und einen knappen Vorsprung von 15 Kegel erarbeiten. Im Mittelpaar zeigte sich das gleiche Bild. Silke Oßwald (554 Kegel) konnte sich ihren MP sichern, während Angelina Emmerling (497 Kegel) ihren MP gegen die tagesbeste Spielerin deutlich abgeben musste. Mit einem Rückstand von 23 Kegel schickten sie das Schlusspaar auf die Bahn. Auch hier teilten sich die Spielerinnen die Punkte. Sabine Speck (547 Kegel) konnte sich ihren MP sichern, während Jessica Hester (519 Kegel) ihren MP abgeben musste. Am Ende unterlagen unsere Frauen den Gastgeberinnen.

Bezirksoberliga Männer Croatia Karlsruhe 1 – SG Ettlingen 3 4:4 (3246:3088)

Obwohl unsere Männer 4 der 6 Einzelpunkte erzielten, mussten sie die beiden Punkte für das bessere Gesamtergebnis den Gastgebern überlassen und trennten sich am Ende mit einem Unentschieden.

Es spielten: Siegmund Kull 555 Kegel (1MP), Peter Kafka 552 (1MP), Michael Lutz 522 Kegel (1MP), Klaus Kübel 517 Kegel (1MP), Wilfried Lauterbach 486 Kegel und Daniel Mackert/Roland Grün 456 Kegel

4er-Liga Süd Gemischt KV Liedolsheim 3 – SG/Vollkugel Ettlingen 4 4:2 (2069:2061)

Mit einem tollen Schlusspurt arbeitete sich das Schlusspaar immer näher an die Gegner heran, unterlagen aber am Ende mit knappen 8 Kegel Rückstand.

Es spielten: Elvira Maier 562 Kegel (1MP), Josip Grguric 526 Kegel, Roland Grün 498 Kegel (1MP) und Barbara Souici 475 Kegel

Vorschau auf den nächsten Spieltag:

Sa., 11:00 Uhr: SKC FH Plankstadt 2 – SG Ettlingen 2

Sa., 12:00 Uhr: SK Ubstadt 2 – SG Ettlingen 3

Schachclub 1926 Ettlingen

1. BSV-Spieltag in Saison 2024/25

Der 1. BSV-Spieltag am 29.09. und 06.10. war für den SKE ein guter Start in die Saison 2024/25: Die Erste besiegte in der neuen Oberliga Baden-Württemberg den favorisierten Lokalrivalen Karlsruher Schachfreunde 1853. Die Zweite erreichte in der Verbandsliga ein bärenstarkes Auswärtsremis gegen die hochfavorisierte BG Buchen, eine ehemalige Oberligamannschaft. Beim klaren Sieg der Dritten gegen die urlaubsbedingt geschwächte Vierte in der Bereichsliga Nord 3 zeigte sich neben der großen Erfahrung der Spieler der Dritten auch das Potenzial bei der Vierten. Die Fünfte legte mit ihrem klaren Sieg gegen SF Neureut 4 in der Kreisklasse

B1 den ersten Baustein für den angestrebten Klassenerhalt. Die sehr jungen Nachwuchsspieler der Sechsten zeigten bei Ihrer Niederlage gegen den SV Pfinztal 3 in der Kreisklasse C1 einen großen Kampfgeist.

Oberliga Baden-Württemberg: SF Karlsruhe 1853 – SKE-1 (3,5 : 4,5)

Der knappe, aber überzeugende Auftakt-sieg der Ersten gegen die leicht favorisierte Mannschaft der Karlsruher Schachfreunde 1853 war das Ergebnis einer durchgängig stabilen Mannschaftsleistung. Bis auf den im Königsangriff erzielten Schwarzsieg von Gabriel Jülg (Brett 4) endeten alle Partien Remis (Jonas Rosner, Max Arnold, Volodymyr Vyval, Stephan Tschann, Roland Wehner, Clemens Werner, Marcus Friedel).

Verbandsliga Nord: SG Buchen – SKE-2 (4,0 : 4,0)

Die mit dem Ziel „Aufstieg“ in die Saison gegangene Zweite lieferte gleich am ersten Spieltag eine bärenstarke Leistung gegen die klar favorisierte Mannschaft von BG Buchen aus dem Odenwald ab. Grundlage hierfür waren die überragenden Ergebnisse an Brett 1 und Brett 3 bis 5 gegen ihre um ca. 200 DWZ höher eingestufteten Gegner: Timo Fucik (Brett 3), Marijan Orsolic (Brett 4) und Dominik Schwingen (Brett 5) sicherten sich jeweils ein tolles Remis. Und Klaus Zeier (Brett 1) bestrafte in einem dramatischen, komplexen Turmendspiel einen Fehler des Internationalen Meisters (IM) Zoltan Hajnal und fuhr einen vollen Punkt ein. Ersatzspieler Winfried Teizer (Brett 8) aus der Dritten sicherte mit strategisch herausgespielten Schwarzsieg den nötigen vollen Punkt zum höchst verdienten Mannschaftsremis. Wenn die Zweite so weiter macht, ist ein Aufstieg in die Oberliga Baden gut möglich.

Bereichsliga Nord: SKE-3 – SKE-4 (5,5 : 2,5)

Ausgangssituation: Die Vierte, eine von Oberligaspieler Clemens Werner trainierte, überwiegend aus jungen Erwachsenen bestehende Perspektivmannschaft, war in der Vorsaison in überragender Weise von der Bezirksklasse Karlsruhe in die Bereichsliga aufgestiegen. In dieser Saison spielt sie wie die Dritte in der Bereichsliga Nord. Die Dritte ihrerseits hatte in der Vorsaison nach tlw. tollen Leistungen wie dem Sieg gegen Tabellenführer SC Ubu den durchaus möglichen Aufstieg in die Landesliga Nord knapp verfehlt. Da Dritte und Vierte vom Staffelleiter in dieselbe Staffel eingeteilt worden sind, mussten beide schon am ersten Spieltag gegeneinander antreten. Dabei musste die Vierte wegen Urlaubs auf die Hälfte ihrer Stammspieler verzichten. So kam die Dritte, die zusätzlich ihre größere Erfahrung zur Geltung brachte, zu einem klaren Mannschaftssieg. An einigen Brettern zeigte sich bei der Vierten, dass noch einiges Potenzial in ihr steckt: So gelang es zum Beispiel Lukas Mattar (Brett 5), ein laut Engine ausgeglichenes, aber komplexes Turm-Leichtfiguren-Endspiel zu seinen Gunsten zu entscheiden.

Kreisklasse B1: SF Neureut 4 – SKE-5 (2,0 : 4,0)

Die Fünfte ging zunächst durch Thomas Webers souveränen Sieg früh in Führung. Dann gelang es Andrej Roczek, den gefährlichen, auf einem Qualitätsoffer basierenden gegnerischen Angriff zu neutralisieren: Remis. Auch Cosmin-Corneliu Andreica gelang ein Remis. Werner Schleich rang den zähen Widerstand seines Gegners nieder und siegte. Peter Hilgers verlor knapp. Holger Breckenkamp setzte sich in einem Turmendspiel mit ungleichfarbigen Läufern durch und sicherte Ettlingen so einen souveränen Mannschaftssieg.

Kreisklasse C1: SKE-6 – SV Pfinztal 3 (1,0 : 3,0)

Das aus jungen Schülern bestehende Nachwuchsteam der Sechsten bezog zwar eine klare Niederlage gegen die zu 50 % mit erfahrenen Erwachsenen spielenden klar favorisierten Pfinztaler. Dennoch konnten die jungen Ettlinger mit großem Kampfgeist an allen Brettern überzeugen. Joel-Mathias Wehrle (Brett 4) gelang mit seinem überzeugenden Sieg sogar ein Ehrentreffer für Ettlingen.

Rollsportverein

Nachwuchswanderpokal 2024

Am Samstag, 29. September, fand endlich einmal wieder der Nachwuchspokal im Rollkunstlauf in Ettlingen statt. Insgesamt zeigten 110 Läuferinnen aus fünf Vereinen ihr Können. Für einige Kinder war dies der erste Wettbewerb und die Aufregung war groß. Andere wuchsen über sich hinaus und wurden mit vielen vorderen Rängen belohnt. Für den RSV bedeutet das, dass der Nachwuchswanderpokal 2024 bis zum nächsten Jahr in Ettlingen verbleibt. Mal schauen, welcher Verein ihn sich 2025 erkämpft. Ein wirklich toller Erfolg! Ein großer Dank geht an alle Helfer und Helferinnen, an Rolf, Peterziel und die Trainerinnen, ohne die diese Veranstaltung nicht hätte so durchgeführt werden können.



Teilnehmerinnen des Nachwuchswanderpokals 2024 Foto: Katharina Schneider

KGH Phönix Albtal e.V./ Abteilung Ettlingen

Erfolgreich bei Landesmeisterschaft in Karlsruhe

Am 28. September fand in Karlsruhe die Landesmeisterschaft U13 statt. Hier trafen die

Besten aus den Bezirken Süd- und Nordbaden aufeinander. Die KGH hatte sich bei der Bezirksmeisterschaft in Bad Herrenalb mit 13 Judoka für das höchste Turnier in dieser Altersklasse qualifiziert (wir berichteten). Leider konnten an diesem Tag krankheitsbedingt nur 8 unserer 13 Phönixe antreten. Doch die angetretenen Mädels und Jungs gaben alles, um sich einen der begehrten Titel zu sichern. Zum Schluss gelang es den Phönixen, insgesamt 4 Medaillen zu erkämpfen. Hierbei ist Viktoria Holdonner hervorzuheben, die dieses Jahr das erste Mal in der U13 startete und sich gleich den Landesmeistertitel erkämpfte!

Hier die Ergebnisse im Einzelnen:

Mädchen:

1. Platz und damit Landesmeisterin Viktoria Holdonner, 5. Platz Talea Meder und Marvella Soekander

Jungs:

3. Platz Benno Maucher, Lev Kovalskyi, Jonas Alexander Ott; 5. Platz Nestor Yermolenko, 7. Platz Antoneo Pfirmann

Wir gratulieren all unseren Phönixen zu ihren phänomenalen Ergebnissen! Macht weiter so!

Weitere Informationen unter

www.phoenix-albtal.de,

info@phoenix-albtal.de,

Aikido@phoenix-albtal.de,

Judo@phoenix-albtal.de,

Tai-Chi@phoenix-albtal.de auch auf Facebook und Instagram.

Sinfonieorchester Ettlingen e.V.

Sinfoniekonzert

Am **Samstag, 19. Oktober, um 19 Uhr** lädt das Sinfonieorchester Ettlingen zu seinem Konzert in die Stadthalle ein! Der erste Konzertteil ist Felix Mendelssohn-Bartholdy gewidmet. Es erklingen 3 Instrumentalstücke aus seiner Schauspielmusik „Ein Sommertraum“, die er 1842 zu der gleichnamigen Komödie von William Shakespeare schrieb. Im Anschluss daran hören Sie das Violinkonzert in e-Moll, das nur wenige Jahre nach der Schauspielmusik uraufgeführt wurde.



Foto: Thomé

Als Solistin für dieses Konzert konnten wir die in Karlsruhe aufgewachsene Violinistin Maria Thomé engagieren. Das Mendelssohn-Violinkonzert hat sie schon früh in seinen

Bann gezogen und ist ihr ein ständiger Begleiter gewesen. Deshalb ist es für sie eine große Freude, genau dieses Konzert mit dem Sinfonieorchester aufführen zu können.

Im zweiten Konzertteil erklingen die beiden Konzertstücke „In der Natur“ op. 91 von Antonín Dvořák und „Nachklänge von Ossian“ op. 1 von Niels W. Gade, beides Werke mit einer sehr bildlichen Tonsprache.

Karten für das Sinfoniekonzert erhalten Sie für 13 € im Vorverkauf bei der Stadtinformation Ettlingen und für 15 € an der Abendkasse. Ermäßigte Karten für Schüler ab 12 Jahren und Studenten sind für 5 € erhältlich.

Mandolinorchester Ettlingen e.V.

Weihnachtskonzert in Ettlingenweier

Nach der langen Zwangspause, bedingt durch den Tod unseres Dirigenten, freuen wir uns, endlich wieder ein Konzert ankündigen zu können.

Am 7. Dezember geben wir um 17 Uhr ein Weihnachtskonzert in der St. Dionysius Kirche Ettlingenweier.

Dirigent wird Bernard Bagger sein.



Bernard Bagger - Dirigent des Weihnachtskonzerts 2024 Foto: B. Bagger

Er ist der Sohn unseres verstorbenen Dirigenten. Vor allem aber ist er selbst mittlerweile eine musikalische Größe und von vielen Menschen in und um Ettlingen hochgeschätzt als musikalischer Leiter bei den Schlossfestspielen und des Bürgerchors.

Wie auch in der Vergangenheit werden wir wieder hervorragende Solisten präsentieren. Die Landesmusikräte haben in 2024 die Tuba zum Instrument des Jahres erklärt. Wir sind stolz, den jungen Tubisten Fabian Körner als Solisten gewinnen zu können. Zu seinem Werdegang gehören bereits Konzerte in der Berliner Philharmonie und dem Gewandhaus Leipzig. Als weitere Überraschung konnten wir eine namhafte Sängerin verpflichten. Abgerundet wird das Programm durch einen Auftritt des Kinder- und Jugendchors der Volksschauspiele Ötigheim unter der Leitung ihrer Dirigentin Maria Bagger.

Die Kirche St. Dionysius bietet mit ihrem Ambiente und dem großen, barocken Altar einen idealen Rahmen für ein stimmungsvolles Weihnachtskonzert.

Der Eintritt zum Konzert ist frei, um Spenden wird gebeten.

GV Liedertafel Ettlingen 1842 e.V.

Querbeat geht in eine neue Runde

Die nächsten Termine für unseren unverbindlichen Schnupperchor *Querbeat* stehen fest. Am 15. und 29. Oktober sowie am 12. und 26. November finden die nächsten Proben von *Querbeat* im Kasino am Dickhäuterplatz in Ettlingen statt. Weiterhin gilt: Gesungen wird, was Lust und Laune macht. Dabei wird auch die nicht mehr allzu weit entfernte Adventszeit das Repertoire ein bisschen mitbestimmen.

Wir freuen uns auf viele bekannte und neue Sangesinteressierte. Die aktuellen Termine und weitere Informationen gibt es auch immer unter www.liedertafel-ettlingen.de

Jazzclub Ettlingen e.V.

Rick Hollander Quartett am 18. Oktober im Birdland59



Rick Hollander Quartett

Foto: Andre Schwager

Der Schlagzeuger **Richard Brian „Rick“ Hollander** hat gemeinsam mit seinem Quartett einen unverwechselbaren eigenen Stil geschaffen und versteht es dabei, eingängige und beliebte Melodien auf eine spannende und überraschende Art neu zu präsentieren. Nach dreiwöchiger Japan-Tournee ist er aktuell in Europa unterwegs und stellt an diesem Abend sein aktuelles Programm „Beauty Is The Standard“ dem Publikum im Birdland59 vor.

Hollander begann mit neun Jahren mit dem Schlagzeug, studierte Musiktheorie und Komposition am Oakland Community College in seiner Heimatstadt und hatte zudem Privatunterricht bei Gene Stewart und Roy Brooks. 1979 zog er nach New York City, wo er mit Größen wie Woody Shaw, Robin Eubanks, Arnett Cobb, Rufus Reid, Steve Grossman und Roy Hargrove arbeitete. Seit Mitte der 1980er Jahre arbeitete er mit eigenen Gruppen und zog 1987 nach Europa und lebt seit 1991 in München. Neben Schlagzeug spielt Hollander auch Steel Drums und Piano. Die Mitglieder seines international besetzten Quartetts ergänzen Rick Hollanders unverwechselbares Schlagzeug-Spiel in idealer Art und Weise: Der Saxophonist und Flötist Brian Levy verbindet auf seinem Instrument große Virtuosität mit Sensibilität. Dabei verleihen seine musikalische Ehrlichkeit und Intelligenz dieser Formation einen besonderen Charakter. Gitarrist Paul Brändle bereichert die Identität der Band dagegen mit seinem

ausgeprägten Sinn für Harmonie und Melodie. Seine ruhige, besonnene Herangehensweise spiegelt seinen reifen Charakter wider. Der aus dem italienischen Lecce stammende Giampaolo Laurentaci ist schließlich die treibende und souveräne Kraft am Bass des Rick Hollander Quartetts. Er bringt sein enormes Wissen über die Jazztradition mit einem starken Puls zum Ausdruck. Ein Konzertabend mit dem Rick Hollander Quartett kann getrost als Jazz-Tipp der Saison bezeichnet werden, den sich kein Jazz-Fan entgehen lassen sollte. Die Veranstaltung findet am Freitag, **18. Oktober**, im Birdland59 (Keller der Musikschule) in Ettlingen, Pforzheimer Straße 25 statt. Konzertbeginn ist 20:30 Uhr (Einlass 19:30 Uhr). Der Eintritt beträgt 16 Euro (11 Euro ermäßigt). Karten gibt es im Vorverkauf unter <http://www.birdland59.de> oder an der Abendkasse.

Schwarzwaldverein Ortsgruppe Ettlingen e.V.

**Wer sich bis 20.10. anmeldet, ist dabei
Donnerstag, 24.10.**

fährt der Schwarzwaldverein Ettlingen mit dem Bus nach Neuf Breisach zur berühmten Vauban-Festung.

u.a. kostümierte Führung, **Mittagessen in einem deutschen Lokal anschließend** Kellereiführung durch die über 600 Jahre alten Gewölbe.

Es sind noch einige Plätze frei.

Abfahrt: Ettlingen Stadtbahnhof 07:15 Uhr
Rückkehr: gegen 19:00 Uhr

Anmeldung: bei Manfred Hennhöfer Tel. 07246/7272

E-Mail: hennhoe@web.de

Deutscher Alpenverein Sektion Ettlingen e.V.

Wochenendwanderungen

So., 13. Oktober

Sportwandern: Karlsruher Grat - Allerheiligen mit Bianca Triebel. Vom Parkplatz Edelfrauengrab in Ottenhöfen geht es über den Karlsruher Grat zum Ruhestein und weiter zur Klostersruine Allerheiligen. Anforderungen: Kondition für 19 km Strecke und 710 Höhenmeter mit einigen Kletterstellen am Grat, Trittsicherheit erforderlich, Rucksackverpflegung. Treffpunkt: 8 Uhr am Parkplatz Freibad in Ettlingen. Gäste sind willkommen.

Wanderung für jedermann: In und um Kraichtal mit Josef Demel. Es geht von Münzesheim zur Kraichbachniederung, kleiner Kraichbach, Galgenhohle, Hohlweg am Pfannwald und zurück. Anforderungen: Kondition für 20 km Strecke und 200-300 Höhenmeter, festes Schuhwerk, dem Wetter angepasste Kleidung, sowie Vesper für unterwegs und ausreichend Getränke. Treffpunkt: um 09:00 Uhr am Parkplatz beim Freibad in Ettlingen. Gäste sind willkommen.

Wie war's



Abstieg beim Buchholzfelsen

Foto: DAV Sektion Ettlingen e.V.

Die Tour an einem Wochentag über eine Strecke von 17 km mit 650 Höhenmetern fand in der Pfalz zwischen Hauenstein und Annweiler statt. Das ganz Besondere: Es war eine **Achtsamkeitstour**. Achtsam mussten wir schon wegen der Wetterlage sein. Immer wieder prasselten heftige Schauer nieder. Pfade, Steine und Wurzeln waren tiefend nass und glitschig. Unserer Laune war trotzdem immer bestens, die Tour kurzweilig und schön, was an der Abwechslung lag, welche uns Doris Krahn nach ihrer Ausbildung zur „Stressreduktions-Wanderleiterin“ bot.

Während der ganzen Tour an perfekt ausgesuchten und passenden Plätzen waren wir aufgefordert, unsere Sinne zu schärfen. Beobachtung der Natur. Welche Vegetation fiel uns auf? Geräusche? Beobachtung der eigenen Atmung und Atemübungen. Wir erzählten während des Laufens gegenseitig einem Wanderpartner 5 Minuten lang ein Erlebnis der letzten Woche und dieser erzählte etwas später die Geschichte nach. Wir zählten auch lange die eigenen Schritte und stellten fest, dass dies aufgrund vieler äußerer Einflüsse gar nicht so einfach ist. Wir erfuhren so vieles mehr. Die Konzentration war gefordert, Achtsamkeit wurde geübt. Das tut etwas mit einem. Die Entspannung war deutlich intensiver zu spüren als auf einer gewöhnlichen Wanderung.

Wer erfahren möchte, welche Vielfalt an Achtsamkeitsübungen es gibt, sollte unbedingt bei den nächsten Achtsamkeitstouren dabei sein.

Bergzeit Ettlingen e.V.

Winterprogramm online - jetzt anmelden!

Das Winterprogramm von Bergzeit Ettlingen ist online und auf www.bergzeit-ettlingen.de einzusehen. Wir bieten viele schöne Skitouren u. a. im Tannheimer Tal, im Kleinalpertsal, im Sellrain, im Diemtigtal und in Chamonix an. Das Programm richtet sich sowohl an Skitouren-Einsteiger als auch an Fortgeschrittene. Auch Schüler und Schü-

lerinnen kommen bei uns auf ihre Kosten: Für alle, die in der 9. Klasse oder älter sind, bieten wir eine Schülerfreizeit in den Ferien (27.12. – 1.1.25) für Ski- und Snowboard-Begeisterte an.

Interesse geweckt? Dann am besten gleich mal nachschauen, ob etwas Passendes dabei ist. Bei Fragen gerne den jeweiligen Ausfahrtsleiter anschreiben.

Wir freuen uns auf zahlreiche Anmeldungen und einen schneereichen Winter!



Foto: Leo Führinger

Caritasverband

Eltern-Café mit Hebamme entfällt

Das Eltern-Café mit Hebamme, das immer am 1. Freitag im Monat von 10 bis 11:30 Uhr im Bürgertreff im Fürstenberg stattfindet, entfällt in den Monaten Oktober und November.

Girls World - Weltmädchentag am

10. Oktober

Mädchen & junge Frauen* von 13 bis 27 Jahre

Am 10. OKTOBER feiern wir den **Weltmädchentag** mit Kino bei der Caritas Ettlingen!

Film: SONNE

Einlass: 16:00 (Beginn: 16:30)

Laufzeit: 1 Std. 28 Min.

Yesmin (Melina Benli), Bella (Law Wallner) und Nati (Maya Wopienka) beschließen spontan, ein Burka-Musikvideo aufzunehmen. Yesmin ist eine Kurdin, Bella beschreibt sich als halbjugoslawisch und Nati „kommt aus Österreich“. Yesmins Vater findet das Video super und chauffiert die drei Mädels nun von einem muslimischen Fest zum nächsten. Das Trio wird berühmt und entwickelt schon bald unterschiedliche Sichtweisen auf Kultur und Familie...

*Projekt richtet sich an Mädchen und junge Frauen mit *Migrations- und Fluchtgeschichte*

Anmeldung erwünscht:

Karina 01742667232

karina.dasilvamaciell@caritas-ettlingen.de

Unsere Adresse: Lorenz-Werthmann-Straße 2, Ettlingen

Diakonisches Werk

Infoveranstaltung: Was machen eigentlich ehrenamtlich rechtliche Betreuer?

Zur Unterstützung von Menschen, die wegen einer Krankheit oder Behinderung ihre Angelegenheiten ganz oder teilweise nicht

selbst regeln können, gibt es die Möglichkeit der rechtlichen Betreuung. Dabei handelt es sich um ein anspruchsvolles, interessantes und vielseitiges Ehrenamt. Einen Überblick über die rechtlichen Hintergründe und die wesentlichen Aufgaben für ehrenamtliche rechtliche Betreuer und Betreuerinnen geben die Betreuungsvereine des SKF (Sozialdienst katholischer Frauen Karlsruhe) und der Diakonieverein für rechtliche Betreuungen Landkreis Karlsruhe e. V. in einer gemeinsamen Veranstaltung am 17. Oktober von 17 bis 18:30 Uhr im Diakonischen Werk in Ettlingen, Pforzheimer Straße 31, Scheune im Hof. Anmeldung bis 15.10. an diakonieverein.laka@diakonie-laka.de oder Telefon 07243 5495-0.

DRK Ortsverein Ettlingen

Blutspendeaktion

Erst wenn's fehlt, fällt's auf: Jetzt Blutspender werden.

Blut wird täglich zur Behandlung von Patientinnen und Patienten benötigt. Es ist nie zu spät für eine gute Tat. Worauf warten? Jetzt liegend Leben retten! Jeder Typ ist gefragt!

Nächster Termin: Donnerstag, 17. Oktober, 15:30 bis 19:30 Uhr, DRK-Haus, Dieselstraße 1 in Ettlingen.

Jetzt Blutspendetermin online reservieren unter www.blutspende.de/termine Bitte gültigen Personalausweis mitbringen. Das Leben ist wertvoll. Blutspenderinnen und Blutspender retten Leben und schenken Mitmenschen Hoffnung.

Diese Leistung muss gefeiert werden!

Unter allen Spendern verlosen wir im Aktionszeitraum vom 30. September bis 29. November schöne Erlebnisse.



Foto: DRK Blutspendezentrale

Kolpingsfamilie Ettlingen

Glaubenssache(n)

Freitag, 11.10., 19.00 Uhr

Thematischer Abend. Wir möchten ein neues Format ausprobieren: In regelmäßigen Abständen wollen wir uns treffen, um miteinander zu reden, uns auszutauschen, Gemeinschaft und Geselligkeit zu pflegen. Der erste Abend zu dieser Reihe steht unter dem Motto „Kirche von morgen?“. Wir laden herzlich ein und freuen uns über viele Besucher.

Achtung: Versehentlich eine falsche Uhrzeit veröffentlicht.

Der Abend beginnt um 19.00 Uhr.

DGB Ortsverband Ettlingen/Malsch/Albtal

Ettlinger Notfallpraxis muss bleiben!

Der DGB Ortsverband Ettlingen/Malsch/Albtal protestiert entschieden gegen die geplante Schließung der Notfallpraxis in Ettlingen.

Für die jährlich ca. 14000 Menschen, die von der Notfallpraxis versorgt werden, wäre das ein unverantwortlicher Eingriff in die Gesundheitsversorgung.

Der Wegfall der Notfallpraxis in Ettlingen würde die Situation in den Notfallaufnahmen der Kliniken in Karlsruhe und Karlsbad weiter verschärfen. Schon heute gibt es dort große Probleme für Patientinnen und Patienten, wie uns Betroffene berichten.

Wir appellieren an die Betriebsrätinnen und Betriebsräte, sich mit ihren Belegschaften in den Betrieben aktiv für den Erhalt der Notfallpraxis einzusetzen und die Online-Petition bnn.link/b8w zu unterstützen.

Liebe Kolleginnen und Kollegen, unterschreibt den Aufruf und werbt dafür!

Ettlinger Bündnis gegen Rassismus und Neonazis

Vortrag: Ettlinger Ehrenbürger Hindenburg, Totengräber der Demokratie

Der ehemalige Reichspräsident Paul von Hindenburg ist noch immer Ehrenbürger der Stadt Ettlingen. Oberbürgermeister und Gemeinderat stehen dieser Ehrenbürgerschaft nur distanziert gegenüber und führen, um die Stadtgeschichte nicht zu verfälschen, den Ausgezeichneten weiter als Ehrenbürger auf. Die Geschichtsforschung hat unzweifelhaft nachgewiesen, dass Hindenburg am Ende der Weimarer Republik eine aktive und entscheidende Rolle beim Weg in die Diktatur spielte. Schon als demokratisch gewählter Reichspräsident betrieb er mit seiner diktatorischen Macht den Abbau von Demokratie und sozialen Rechten, mit Hitler vereinbarte er eine reaktionäre Einheitsfront von Rechtskonservativen und Faschisten.

Der deutsche Schriftsteller Ralph Giordano fragte zu Recht, warum dieser „Totengräber der Demokratie“ heute noch geehrt wird. Über Hindenburgs verhängnisvolle Rolle berichtet Erhard Korn von der Rosa Luxemburg Stiftung Baden-Württemberg.

Freitag, 11. Oktober, 19 Uhr, Gemeindehaus der Johannesgemeinde Ettlingen, Abstr. 41

Bürgerverein Neuwiesenreben

Aktuelles vom Bürgertreff

Bürgersprechstunde

Die nächsten Bürgersprechstunden im Bürgertreff am Berliner Platz sind am **Montag, 14. und 28.10. von 10 bis 11 Uhr**. Gesprächspartner ist **René Asché**, Vorsitzender des Bürgervereins.

Neueröffnung „Dorfladen am Berliner Platz“

Am **Samstag, 28.09.** wurde von der Stadtbau mit Geschäftsführer Steffen Neumeister, Bürgermeister Dr. Moritz Heidecker, Pächter Marco Lichtenfels und Vorstandsmitgliedern des Bürgervereins Neuwiesenreben das Ladengeschäft „Dorfladen am Berliner Platz“ offiziell eröffnet. Der Bürgerverein hatte zuvor den Laden mit bunten Luftballons geschmückt und lockte damit viele Besucher an. Ingrid Pellin, stellv. Vorsitzende des Bürgervereins, überreichte Marco Lichtenfels einen Blumenstrauß und wünschte ihm im Namen des Vorstandes viel Erfolg. Sie sicherte ihm weiterhin die Unterstützung durch den Bürgerverein zu. Der Bürgerverein wünscht sich jetzt, dass das vielfältige Angebot genutzt wird, auch Nicht-Anwohner sind herzlich willkommen.



Foto: Stefanie Heck

„Gemeinsam statt einsam“ Gelegenheit zum Kennenlernen und Austausch

Herzliche Einladung zum Bildvortrag „**Berge und Meer**“ mit Helmut Stingl

Das Engadin auf 1800 m Höhe in den Schweizer Alpen und die im Wattenmeer gelegene Nordseeinsel Langeoog können unterschiedlicher kaum sein. Im Engadin bestimmen die Berge die Landschaft. Ein Highlight ist der legendäre Bernina Express, der seit 2008 zum Weltkulturerbe zählt. Auf Langeoog dominieren das Meer und die Küste mit Dünen, Deichen und der 17 km lange Sandstrand. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Wo: Bürgertreff am Berliner Platz, Neuwiesenreben

Wann: **Dienstag, 05.11. von 10 - 11:30 Uhr**
Ansprechpartner: Familie Findling, Tel. 07243 17805.

Lesezirkel

Das nächste Treffen findet statt am **Donnerstag, 17.10. um 19 Uhr** im Bürgertreff Neuwiesenreben am Berliner Platz. Besprochen wird an diesem Abend „**22 Bahnen**“ von Caroleine Wahl. Gäste sind herzlich willkommen.

Straßenmusik

Mit der „Schönen Minka“ und Variationen dazu begann die Straßenmusik bei Familie Blappert am letzten Sonntag. Oliver Järveots glänzte mit seinem Auswendig-Spiel am Akkordeon. Es folgten Ulli und Christoph Plachky, die beide ihre langjährige Chorleiter-Erfahrung einsetzten, um das Publikum zu mehrstimmigem gemeinsamem Singen zu animieren. Das hat allen Beteiligten sehr viel Spaß gemacht. Klezmer-Musik auf Violine rundete den Vortrag ab. Schließlich spielte Roman Blappert „Thank you for the Music“ und bedankte sich damit bei allen Akteuren des Abends, ebenso bei allen, die in der Vergangenheit mitgemacht haben, und bei allen, die in Zukunft die Straßenmusik mitgestalten werden. Mit dem rockigen „Hound Dog“ von Elvis Presley ging der sehr abwechslungsreiche Abend zu Ende. Die Fortsetzung folgt am **Sonntag, 1.12., um 18 Uhr** in der Brändströmstraße 9.

Hilfe beim Umgang mit Behörden

Benötigen Sie Hilfestellung beim Ausfüllen von Formularen, Anträgen oder sonstige Unterstützung mit Behörden/Ämtern. Herr Rieder bietet gerne seine Hilfe an, und das ehrenamtlich, leistet aber **keine Rechtsberatung**. Er ist telefonisch unter 07243-15890 erreichbar.

Walking

Das Walking mit Ingeborg Dubac ist jeden **Montag ab 9 Uhr**. Treffen vor dem Bürgertreff am Berliner Platz.

Kurse in Kooperation mit dem Begegnungszentrum Ettlingen

Fit am Stuhl

Kurs 1: donnerstags von 15 bis 16 Uhr

Kurs 2: dienstags von 14 bis 15 Uhr

Pilates

Kurse **mittwochs von 17.45 bis 18.45 Uhr und von 19 bis 20 Uhr**.

Beide Kurse finden statt im Bürgertreff Neuwiesenreben am Berliner Platz

Infos für alle Kurse unter 0724313420 oder 0179 8157107 (**Irmi Vater**)

Weitere Infos des Bürgervereins unter www.buergerverein-neuwiesenreben.de

Historische Bürgerwehr Ettlingen 1715 e.V.

Richtfest Schillerschule

Die Historische Bürgerwehr hatte am Montag die Bewirtung beim Richtfest übernommen. Da wir in der Schule unser Vereinsheim haben, war es uns eine Selbstverständlichkeit, die Organisatoren hier zu unterstützen. Vielen Dank den beteiligten Mitgliedern für die Hilfe an diesem Tag.

Führung „Auf den Spuren der Bürgerwehr“

Am Donnerstag, 17.10. findet letztmalig in diesem Jahr eine Führung „Auf den Spuren der Bürgerwehr“ durch die Ettlinger Innenstadt in Kooperation mit dem Albgaumuseum, durchgeführt von Mitgliedern der Historischen Bürgerwehr. Karten können an der

Museumskasse erworben werden. Es besteht die Gelegenheit, sich Informationen über die älteste noch aktive Vereinigung aus erster Hand zu beschaffen.

Treffpunkt um 18 Uhr beim Narrenbrunnen vor dem Schloss.

Ehrungen am 20.10. im Schlosshof

Wie jedes Jahr wird die Bürgerwehr die Ehrungen im Schlosshof durchführen. Man wird durch die Kronen- und Marktstraße zum Schloss marschieren und im Schlosshof antreten. Beginn der Veranstaltung im Schlosshof um **13 Uhr. Treffen der Aktiven 12.30 Uhr Schillerschule**.

Infos

Wer sich für die Pflege des heimatischen Brauchtums und die Bürgerwehr interessiert, kann sich bei unserem Kommandanten Hauptmann Thilo Florl unter der Tel.- Nr. 07243/ 93669 oder per E-Mail kommandant@buergerverehr-ettlingen.de in Kontakt treten.

www.buergerverehr.ettlingen.de

Kunstverein Wilhelmshöhe

Herzliche Einladung zur Werkvorstellung **KEES TILLEMA**, fotografische Positionen im Kunstverein Wilhelmshöhe, **25. Oktober, 19 Uhr**.

Der „Kreislauf des Lebens“ mit seinen natürlichen Gesetzmäßigkeiten, seinen unterschiedlichsten Phasen und Perspektiven, war von Anfang der bildnerischen Tätigkeit die thematische Klammer der Arbeiten des niederländischen Fotografen Kees Tillema. Seine Beobachtungsgabe und Sensibilität, seine Lust an technischen Experimenten und seine Fähigkeit, aus „Gefundenem“ Ungesehenes zu entwickeln, zeichnen seine Arbeit aus, die vielfach international ausgezeichnet wurde.

1943 in Baflo geboren, studiert er an der Akademie für Bildende Künste Arnhem und setzt sich die Schwerpunkte in dreidimensionales Gestalten und Keramik. Während der folgenden Lehrtätigkeit an der Pädagogischen Hochschule Arnhem bis 2006, betreibt er gleichzeitig von 1980 an ein aufbauendes Studium bei Rutger ten Broeke, der mit den Workshops amerikanischer Fotografen entschieden erweiterte Kenntnisse und Anregungen vermittelt. Die Teilnahme an internationalen Wettbewerben wird durch Preise honoriert, wie den Preis für das „Skylines“ Projekt Arnhem, den 1. Preis des ORBIS-Verlags Prag, den 1. und 2. Preis in Tampere, Finnland. Die Beteiligung an Foto-Meetings Ende der 80er Jahre führt zu inspirierenden Freundschaften mit Gleichgesinnten aus der ganzen Welt.

Die vielfältigen Reisen eröffnen dem welt-offenen Kees nicht nur neue Motive und Anregungen zu seinem „großen Thema“, die Begegnungen mit sehr unterschiedlichen Menschen und Denkweisen bestätigt und fördert seine Haltung gegenüber Menschen und Gesellschaft, die sich in subtiler Weise in seinen Bildern mitteilt. Mit seinen Geräten,

Polaroid-, Panorama-, technische Kamera oder Pentax kam lange Zeit ausschließlich die analoge Fotografie in Frage, wobei selbst die überraschendsten und kompliziert erscheinenden Bilder nur mit der Kamera, ohne Manipulation in der Dunkelkammer, entstanden.

Das breite Spektrum von Körperwelten aus Portrait und Akt, die pflanzlichen Materialien von Blumen und Schwemmholz und die Landschaften aus Europa und den USA werden nicht nur eindrucksvoll abgebildet mit besonderen Details. Die gestalterischen Mittel der Apparate und der Aufnahmen mit überraschenden Perspektiven und Überblendungen, aber auch die installative Vorbereitung eines Motivs oder die Collage von Bildmaterial mit Schere und Skalpell werden eingesetzt, um „nicht existierende Welten“, erstaunliche oder mysteriöse Situationen zu schaffen.

Die Werkvorstellung am **25. Oktober um 19 Uhr** umfasst wesentlich mehr Arbeitsbeispiele und lässt durch den charmanten Vortrag des **Referenten Ralf Diemb** eine hoch informative und spannende Veranstaltung erwarten.



Foto: Kees Tillema, Genesis 1, 5/6, 2007

kleine bühne ettlingen e.V.

Annäherung der Generationen - Gelungene Premiere von „Das Herz eines Boxers“

Das Ettlinger Theater hat am Samstag, 28. und 29.09., sowie am Sa., 5.10. sein neuestes Stück „Das Herz eines Boxers“ von Lutz Hübner präsentiert. Unter der Regie von Daniel Frenz ist dem nur zweiköpfigen Ensemble am 28.09. eine erfolgreiche Premiere gelungen. David Hagemann alias Jojo besticht durch seine außergewöhnliche Bühnenpräsenz und Authentizität. Luigi Biolzi alias Leo spielt den alten Heimbewohner glaubhaft als einen, der resigniert und mit dem Leben abgeschlossen hat. „Das Herz eines Boxers“ entstand 1996 und war ursprünglich als Jugendstück gedacht. In der kleinen bühne ettlingen ist ein Theaterstück für jedermann entstanden, für Jugendliche, junge, ältere und alte Erwachsene, denn das Thema ist generationenübergreifend. *Jojo (David Hagemann) ist ein echter Loser. Er hat für den Boss seiner Clique eine Bewährungsstrafe wegen Diebstahls übernommen – und wird zum Dank von allen als Idiot beschimpft. Auch sonst sieht es trübe für ihn aus. Keine Lehrstelle, keine Freundin, keine Hoffnung. Und*

jetzt wird er ins Altersheim abkommandiert und muss Wände anstreichen. Jojo trifft auf Leo (Luigi Biolzi), der stumpfsinnig herum sitzt und die Zähne nicht auseinanderkriegt. Zwei Außenseiter kämpfen sich gemeinsam zurück ins Leben. Zwei Menschen zweier Generationen und wie sie sich trotz ihrer Unterschiedlichkeit und anfänglicher Startschwierigkeiten aus der Resignation holen, ist Thema des Stücks. Eine liebenswerte Geschichte über Freundschaft und darüber, was Alt und Jung voneinander lernen können. Stücke wie „Gretchen 89 ff.“, „Ehrensache“, „Blütenträume“ oder „Frau Müller muss weg“ machten Lutz Hübner seit Ende der Neunziger Jahre zu einem der meistgespielten Gegenwartsdramatiker im deutschen Theater.

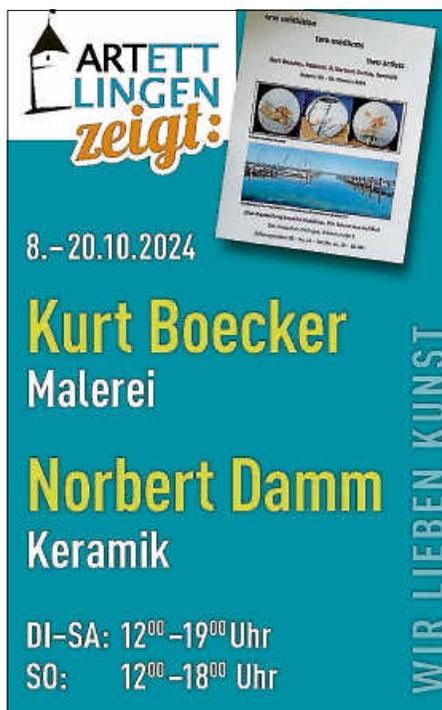
Die nächsten Vorstellungen gibt es im Oktober am

Sa., 19.10. und 26.10. um 20 Uhr und So., 20.10. und 27.10. um 19 Uhr

und weitere Vorstellungen im November und Dezember.

Infos zu Terminen finden Sie auf www.klein-ebuehneettlingen.de. Karten sind im VVK bei reservix, allen reservix-VVK-Stellen und bei der Touristinfo Tel. 101 333 erhältlich.

ArtEttlingen



one exhibition – two mediums – two artists

ARTETT LINGEN zeigt:

8.-20.10.2024

**Kurt Boecker
Malerei**

**Norbert Damm
Keramik**

DI-SA: 12⁰⁰–19⁰⁰ Uhr
SO: 12⁰⁰–18⁰⁰ Uhr

WIR LIEBEN KUNST

Design: BENNOBEN_kühn_gestalten ...

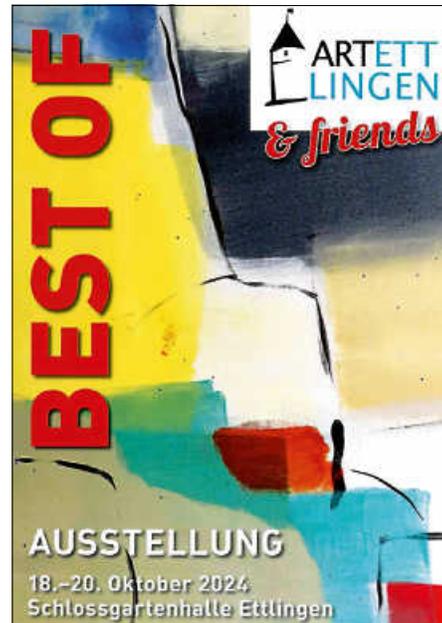
one exhibition – two mediums – two artists

Der Kunstverein ArtEttlingen begrüßt in seiner ArtGalerie in der Kronenstraße **Kurt Boecker** und **Norbert Damm**. Die Bilder und Keramiken der beiden Gestalter sprechen für sich. Genießen Sie in der besonderen Atmosphäre der Galerie die Exponate zweier erfahrener Künstler – die Ausstellung dauert bis 20. Oktober.

Das Besondere im Herbst – unser lokaler Kunstverein ArtEttlingen lässt die SCHLOSSGARTENHALLE erstrahlen

Die kreativen Werke, Bilder und Skulpturen 50 Kunstschaffender bringen Licht und Glanz in unsere Welt. Dazu gibt's freitags und sonntags tolle Live-Musik mit **PlayJazz** aus Ettlingen und **HotClub de Baugebiet**.

Die Mitglieder und die Freundinnen und Freunde von ArtEttlingen e. V. freuen sich auf Sie und laden Sie herzlich ein zur **Vernissage** am FR., 18. OKT. um 18 Uhr. **WILLKOMMEN! WIR LIEBEN KUNST.**



Design: BENNOBEN_kühn_gestalten ...

Narrengilde Ettlingen e.V. Bruderschaft des Hans-von-Singen

Einladung zur 58. Narrenbrunnenpreisverleihung

Die Narrengilde lädt herzlich zur 58. Narrenbrunnenpreisverleihung am Samstag, 23. November, ins prachtvolle Schloss ein. In diesem Jahr wird Jürgen Wiesmann, bekannt als „Ernst Lustig“ aus der beliebten Fernsehsitzung „Mainz bleibt Mainz, wie es singt und lacht“, mit dem renommierten Preis ausgezeichnet.

Die Veranstaltung beginnt um 17:30 Uhr mit einem Sektempfang im Rittersaal, begleitet von musikalischer Unterhaltung. Um 18:30 Uhr folgt die feierliche Preisverleihung im festlichen Asamsaal. Die Laudatio auf den Preisträger hält Michael Ebling, Minister des Innern und für Sport des Landes Rheinland-Pfalz.

Nach der Preisverleihung sind alle Gäste zu einem kalten Buffet in der Schlossgartenhalle eingeladen. Das Abendprogramm bietet zahlreiche Highlights, darunter Auftritte von



Ernst Lustig in Aktion
Foto: Dr. Thomas Neudecker

Jürgen Wiesmann selbst, dem beliebten Büttenredner Peter Kuhn, der Ettlinger Showtanzgruppe sowie weiteren Künstlern, die für einen unterhaltsamen Abend sorgen werden. Der Kartenpreis beträgt 55 € pro Person und beinhaltet neben der feierlichen Preisverleihung den Sektempfang sowie das kalte Buffet.

Kartenbestellungen senden Sie bitte an: info@narrengilde-ettlingen.de. Der Kartenversand erfolgt nach Zahlungseingang.

Die Narrengilde freut sich auf eine unvergessliche Preisverleihung.

Kontakt:

Narrengilde Ettlingen e.V.
Postfach 100611
76260 Ettlingen
info@narrengilde-ettlingen.de

Ettlinger Carneval Verein e.V.

Neues vom ECV!



Foto: ECV

Jugendtrainingsfreizeit 2024

Vergangenes Wochenende ging es für die ECV-Jugend auf Trainingsfreizeit nach Biberach. Gesammelt fuhren sie freitagabends los und wurden bei der Ankunft am Pfarrer-Riskus-Jugendhaus vom Küchenteam mit einem Abendsnack herzlich empfangen. Nach der kurzen Stärkung ging es ans Koffer-Auspacken und Zimmer-Richten, woraufhin alle nach einer Gute-Nacht-Geschichte müde ins Bett fielen. Am nächsten Morgen ging es für die Tänzerinnen früh raus zum Frühstück und anschließenden gemeinsamen Aufwärmtraining. Daraufhin begann für die Roten Funken das Marsch-Training, während die anderen Tänzerinnen mit dem Basteln begannen. Die Gruppen tauschten ihr Programm und trafen sich zum Mittagessen wieder. Nachdem alle ihren Hunger gestillt hatten, wurde fertig gebastelt, indem alle ihre Socken batikten und diese zum Trocknen aufhängten. Weiter ging es mit einem Schautanztraining für die Roten Funken und einer gemütlichen Runde Perlenketten-Basteln für die Lauerturngarde und die Musketiere. Auch hier tauschten die Gardien wieder ihr Programm und die jungen Tänzerinnen trainierten ihren Schautanz, während sich die Roten Funken an Perlenarmbändern ausprobierten. Nach dem Abendessen trafen sich alle wieder für einen gemeinsamen Spieleabend, um danach ins Bett zu gehen. Am letzten Tag wurde nach dem gemeinsamen Frühstück noch flink alles geputzt, bevor es für die ECV-Jugend auf den Rückweg nach

Ettlingen ging.

Du hast Freude am Tanzen und bist bei jedem Spaß mit dabei? Dann komm doch gerne bei uns in Training vorbei oder finde mehr über uns heraus auf Instagram @ettlinger-carnevalverein oder unserer Homepage [https://www.ettlinger-carneval-verein.de!](https://www.ettlinger-carneval-verein.de)

Aktuelle Trainingszeiten in der Turnhalle der Wilhelm-Lorenz-Realschule: Tanzknöpfe

Alter: 4-8 Jahre

Training: Mo., 17:30-18:30 Uhr

Lauerturmgarde

Alter: 8-12 Jahre

Training: Mo., 18:30-19:30 Uhr

Musketiere

Alter: 12-16 Jahre

Training: Do., 18:00-20:00 Uhr

Rote Funken

Alter: ab 16 Jahren

Training: Di., 19:00-21:00 Uhr

Männerballett

Alter: ab 18 Jahren

Training: Mi., 19:00-20:00 Uhr

Arbeitsgemeinschaft der Ettlinger Kindergartenträger

Von der Raupe zum Falter, ein Pilotprojekt in Ettlinger Kitas

Wer kennt es nicht, das Kinderbilderbuch „Die kleine Raupe Nimmersatt“ von Eric Carle aus dem Jahre 1969? Ganze Generationen von Kindern haben dadurch auf sehr anschauliche Art und Weise gelernt, wie sich ein Schmetterling entwickelt und so einen ersten Zugang zur Welt der Insekten erhalten.

In 15 Ettlinger Kitas sollten die Kleinen nun auch ganz praktisch erfahren, wie sich Schmetterlinge entwickeln. Zu diesem Zweck hat René Asché, der Vorsitzende der Ettlinger Kita-Träger, das „Ettlinger Kita-Schmetterlingsprojekt“ ins Leben gerufen.

Dabei bekamen alle Einrichtungen, die sich im Vorfeld dieser Idee angeschlossen hatten, je ein Raupenaufzuchtset geliefert, mit dem die Kinder in den folgenden Wochen die Entwicklung der Schmetterlinge vom frühen Raupenstadium bis zum Schlüpfen der Falter täglich beobachten konnten. Patrick Anderer, Schmetterlingszüchter aus Spessart, sorgte außerdem dafür, dass den Einrichtungen viel Lehrreiches über die Falter und natürlich speziell über die gelieferten Distelfalter zur Verfügung stand.

Alleine lässt sich ein solches Vorhaben nicht durchführen, deshalb freute sich René Asché sehr über die Unterstützung durch die Stadtwerke Ettlingen GmbH. Dass dann auch noch das Regierungspräsidium die Aktion als naturpädagogisch sinnvoll bewertete, motivierte natürlich umso mehr.

Das Ergebnis war beeindruckend: von 186 Räumchen entwickelten sich über 90 Prozent zu Schmetterlingen und wurden allesamt freigelassen. Das sind weit mehr, als beim Aufwuchs in freier Natur, wo sie Vögeln als

Futter dienen oder Wirte für den Nachwuchs von Schlupfwespen sind. Wechselnde Witterungsbedingungen und fehlende Futterpflanzen, vor allem Brennnesseln mögen sie gerne, dezimieren die Raupen zudem.

Aber in den Kitas wurden nicht nur die Räumchen großgezogen und deren Verpuppung und das Schlüpfen der Falter beobachtet. Darüber hinaus entwickelten die Einrichtungen unterschiedliche Aktivitäten rund um Raupen und Falter. Da wurde gesungen, gebastelt, gemalt, erzählt und vorgelesen, bei einigen gab es dann auch noch ein Abschiedsfest für die Schmetterlinge. Sie waren den Kindern über die Zeit regelrecht ans Herz gewachsen.

Alle Einrichtungen bewerteten das Projekt durchweg positiv. Man habe einen differenzierteren Blick auf die Welt der Insekten erhalten, so das Fazit, und würde nun vieles anders bewerten als vorher. Und alle waren sich einig, dass man das Ettlinger Kita-Schmetterlingsprojekt auch im kommenden Jahr weiterführen wolle. Ein tolles Feedback, das Asché sozusagen als Verpflichtung wertete.

AWO Kita Weitblick

Weltkindertag 2024

Am 20. September war Weltkindertag und diesen Tag wollten wir, wie bereits im letzten Jahr, mit einer großen Party feiern. Da es an diesem Tag darum geht, auf die Rechte von Kindern aufmerksam zu machen und weil uns Partizipation und Beteiligung der Kinder ein großes Anliegen sind, durften unsere Kinder ihre Party zu großen Teilen selbst planen.

Natürlich benötigen die Kinder dabei noch viel Unterstützung und Anleitung durch die Pädagogen der Kita, aber sie sind am gesamten Prozess maßgeblich beteiligt.

Als Erstes haben wir die Ideen der Kinder gesammelt und dann Kategorien aus den unterschiedlichen Wünschen gebildet (die Kategorien waren: Motto der Party, Mittagessen, Nachtisch, Aktivitäten und Dekoration). Diese Optionen wurden dann auf Plakaten visualisiert und die Kinder durften darüber abstimmen.

Und genauso wurde die Party dann auch umgesetzt. Es gab eine Tier-Motto-Party, zu der alle Kinder verkleidet kommen durften. Am Eingang gab es einen Würfel, auf dem Tiermotive abgebildet waren, mit einem lustigen Reim und die Kinder durften würfeln, als welches Tier sie in ihre Gruppe hüpfen, watscheln oder flattern würden.

Unser Turnraum verwandelte sich in ein Luftballonzimmer mit Musik und Tanz, die Kinder konnten sich schminken lassen und einen tierischen Bewegungsparcours durch den Flur der Kita machen. Wir haben Waffeln gebacken und Tierdeko gemalt und gebastelt. Die Zeit verging wie im Flug.

Um halb zwölf ging es dann für alle in den Speisesaal, wo zehn große Partypizzen auf die Kinder warteten, die der Lieferdienst uns gebracht hatte. Zum Nachtisch gab es ein Buffet mit verschiedenen Dingen zum

Naschen. Alle Kinder waren glücklich und sie haben ihre Party in vollen Zügen genossen. Wir sind schon jetzt gespannt, wie das Fest im nächsten Jahr wohl aussehen wird.

AWO Kita Wiesenzwerge

Neues von den Wiesenzwergen

Im August haben wir voller Freude und mit einem lachenden und einem weinenden Auge unsere Vorschüler auf ihrem Weg in die Grundschule verabschiedet. Die kleinen Wiesenzwerge, die bei uns groß geworden sind, sind jetzt keine Zwerge mehr, sondern mutige Grundschul Kinder! Sie haben bei uns nicht nur den Zahlenraum und die Buchstaben gemeistert, sondern auch erlebt und gelernt, wie wichtig es ist, neben vielen Verpflichtungen, einfach mal Zeit für sich zu haben, Spiele spielen zu dürfen, die Freizeit zu genießen, einfach Kind sein zu dürfen!

Wir sind sicher, dass ihr fit und bestens vorbereitet seid für die neuen Herausforderungen, die das Schulleben mit sich bringt. Wir wünschen euch alles Gute auf eurem neuen Lebensweg und freuen uns, dass ihr jetzt neue Abenteuer bestreiten.

Natürlich freuen wir uns auch riesig über unsere neuen Vorschüler, die ganz stolz darauf sind, jetzt die Großen zu sein. Sie sind nun die Vorbilder für alle kleineren Kinder. Gemeinsam fiebern wir schon den kommenden Festlichkeiten entgegen: St. Martin, Erntedank, Nikolaus und natürlich Weihnachten! Der Laternenumzug wird wieder ein echtes Highlight – die kleinen Lichter werden den Herbst erhellen, während die Kinder stolz ihre selbstgebastelten Laternen tragen. Die bevorstehenden Feierlichkeiten versprechen eine Menge Freude, Lachen und strahlende Kinderaugen.



Plakat: L.B.

Und nicht zu vergessen: Am 12. Oktober laden wir alle herzlich ein zu unserem kleinen und gemütlichen Familienflohmarkt, den die Eltern der Kita Wiesenzwerge organisieren.

Von 10 bis 14 Uhr könnt ihr im Garten der Kita alles rund ums Kind ergattern – von Spielzeug bis hin zu Kleidung. Und während der Stöberpausen kann man sich bei Kaffee und Kuchen entspannt zurücklehnen. Bei schlechtem Wetter entfällt der Flohmarkt leider, aber wir hoffen natürlich auf sonnige Stunden und fröhliches Stöbern!

Kindergarten Blattwerk

Endlich geht es los: die zweite Blattwerk-Gruppe startet

In den letzten zwei Wochen im September war bei uns wieder einiges los und wir haben großartige Neuigkeiten zu verkünden. Pünktlich zum Flohmarkt und Tag der offenen Tür am 15. September wurde der Bauwagen geliefert und konnte somit auf der Straße bestaunt werden. Wir hatten einen ereignisreichen Tag und haben eine neue Rekordsumme an Spenden eingenommen. Vielen Dank an alle, die das ermöglicht haben. Ende September ist dann endlich der Bauwagen sehr einfallreich auf das neue Grundstück geschoben und an Ort und Stelle positioniert worden. Wir sind sehr verliebt in diesen wunderschönen Bauwagen! Man könnte grad einziehen. Und genau das haben die Kinder und Erzieherinnen der zweiten Gruppe Anfang Oktober gemacht. Es war ein toller Start mit der neuen, kleinen Gruppe an Kindern. Obwohl noch nicht alles auf dem Gelände fertig geworden ist, freuen sich die Erzieherinnen das Grundstück, den Bauwagen und die einzelnen Bereiche in den kommenden Wochen zusammen mit den Kindern nach ihren Vorstellungen einzurichten. Es wird bestimmt mindestens genauso schön wie auf dem oberen Gelände an der Wilhelmstraße.



Der neue Bauwagen an steht an seinem Platz.
Foto: Naturkindergarten Blattwerk

Wir wollen an dieser Stelle einen großen Dank an die Stadt Ettlingen für alle Zuschüsse und Unterstützungen aussprechen. Auch bei Frau Stauch und dem Pfennigbasar wollen wir uns für die Unterstützung herzlich bedanken. Zum Glück durfte das Team der neuen Gruppe an mehreren Tagen, an denen der Bauwagen noch nicht stand, in das Haus der Naturfreunde Ettlingen, um die letzten Vorbereitungen zu treffen. Auch dafür und für die gute und herzliche Nachbarschaft der letzten Jahre wollen wir uns an dieser Stelle besonders bedanken. Ein großes, herzliches Danke geht auch an die Familie Kolb, die den Kindern und uns dieses Jahr wieder mit der

reichlichen Apfelernte und der Saftpresse eine große Freude bereitet haben. Wir freuen uns sehr, dass die Blattwerk-Bande wächst und sind gespannt auf die kommenden Abenteuer, die wir von nun an gemeinsam erleben werden. Und falls noch jemandem ein Kindergartenplatz fehlt – bei uns sind noch welche frei. Platzanfragen nehmen wir über das städtische Anmeldeportal unter www.kitaweb-bw.de gerne entgegen.

Der Naturkindergarten Blattwerk ist in Trägerschaft des EREIGNISreicheNATUR e. V. Der Verein besteht seit 2019 und hat sich zur Aufgabe gemacht, Bildung, Entwicklung und Betreuung von Kindern in der Natur zu ermöglichen. Im Mittelpunkt der Erzieherinitiative steht das erlebnispädagogische Konzept und ergänzt somit das vielfältige Kinderbetreuungsangebot der Stadt Ettlingen.

Bund für Umwelt und Naturschutz

Einladung zur BUND-Mitgliederversammlung

Bund für
Umwelt und
Naturschutz
Deutschland



FRIENDS OF THE EARTH GERMANY

Logo: BUND

Zu unserem nächsten Treffen am Freitag, 11. Oktober, um 19.30 Uhr (ja, ausnahmsweise freitags) am Berliner Platz 2 lädt der Vorstand euch herzlich ein!

Es gilt, Akzente zu setzen für das nächste Jahr, z. B. in Bezug auf die Klimaveränderung. Was können wir der Verleugnung der Veränderungen und dem zu beobachtenden Realitätsverlust entgegensetzen? Eure Ideen sind gefragt. Welche Veranstaltungen sollten wir angehen?

Für diesen Winter: Wie sieht es mit einer Baumschnittaktion im BUND-Garten aus? Wer hat Ahnung von der Sache und Lust mitzumachen?

Es hat sich gezeigt, dass frühzeitige Planung und Verteilung der Aufgaben sinnvoll ist. Deshalb freuen wir uns, wenn ihr am nächsten Freitag sehr zahlreich erscheint.

Auch Gäste sind willkommen.
BUND-Ettlingen@gmx.de
<https://bund-ettlingen.de>

Robbergfreunde Ettlingen e.V.

Kaiserwetter zum Saisonfinale

Der September war mit 175% Niederschlag im Vergleich zur Referenzperiode ungewöhnlich nass, berichtet der Deutsche Wetterdienst. Und auch die Vorhersagen über den September ließen nichts Gutes erwarten für den Herbst-Frühschoppen der Robberg-

freunde, der auch zugleich Abschluss der Saison 2024 am Robberg bedeutete. Doch als hätten wir es geahnt, haben wir mit dem 29. September einen Tag ausgewählt, der für alle wetterbedingt abgesagten Veranstaltungen in diesem Jahr mehr als entschädigt hat.

Nahezu ungläubig versammelten sich an diesem Vormittag mehr als 40 Vereinsmitglieder und Gäste zum diesjährigen Herbst-Frühschoppen, der seine Teilnehmer mit Kaiserwetter begrüßte, bei strahlend blauem und wolkenlosem Himmel. Keiner hatte damit gerechnet, im Vergleich zu den grauen und nassen Tagen davor und auch wieder danach. Eingeladen hatte der Vorstand der Robbergfreunde zu einem absolut ausgewogenen Frühschoppen mit einem leckeren Oktoberfest-Buffer.



O'zapft is!

Namensgebend war dabei die Ausstellung „Waagen und Gewichte“ an unserer Bauzaugalerie, die unser Vereinsmitglied Joe Walz in mühevoller Kleinarbeit zusammengetragen und bei der Veranstaltung präsentiert hat. Natürlich wusste er auch rund um die einzelnen Exponate kleine Geschichten, denen die Zuhörer gerne lauschten. Darüber hinaus gab es zusätzliche Wort- und Musikbeiträge, die das gemeinsame Zusammensein bei einem frisch gezapften Bier, Weißwurst-Frühstück und leckeren Schmankerln umrahmten. Rege Begeisterung löste auch unser Robberg-Imker Nico Ziegemeyer aus, bei dem man nach der eher dürftigen Ausbeute im Frühjahr nun doch noch Robberg-Honig erwerben konnte.



Joe Walz erläutert seine Exponate

Fotos: Robbergfreunde

Mit dieser Veranstaltung endet nun die Saison 2024 der Robbergfreunde, doch wir hoffen, auch in 2025 die Öffnung des Bismarckturms, unsere Vereins-Frühschoppen und vielleicht noch weitere Veranstaltungen wieder anbieten zu können. Auf unserer Homepage www.robbergfreunde.de werden wir Sie rechtzeitig darüber informieren.

Tierschutzverein Ettlingen e.V.

Aktives Zuhause für charmantes Energiebündel gesucht

Manni ist mit seinem schwarz-braunen Fell ein lebhafter und charmanter Terrier-Mix, der etwa 2016 geboren wurde. Er ist kastriert und stubenrein. Leider musste er zu uns zurückkehren, nachdem sein Herrchen verstorben ist. Diese Veränderung war für Manni sehr schwer, das Leben im Tierheim überfordert ihn und er hat Schwierigkeiten, bei uns zur Ruhe zu kommen.



Manni

Foto: Lisa Schoch

Obwohl Manni ein fröhliches und neugieriges Wesen hat, zeigt er manchmal Terrier-typische Verhaltensweisen, die eine Herausforderung darstellen können. Er hat die Tendenz, in stressigen Situationen unruhig zu werden und braucht eine sichere Anleitung, um sich beruhigen zu können. Trotz seines Alters ist er noch immer ein Energiebündel, das im Zweifel auch über Zäune klettert, um an sein Ziel zu kommen.

Sobald Manni jedoch aus dem Zwinger geholt wird, blüht er auf. Er genießt Streicheleinheiten, spielt gerne und hat viel Freude daran, neue Dinge zu entdecken. Seine Neugier ist ansteckend, und er liebt es, mit Menschen zu interagieren. Dennoch benötigt er Unterstützung, um die Balance zwischen Aktivität und Ruhe zu finden. Manni ist umso dankbarer, wenn ihm Entscheidungen abgenommen werden und man ihm hilft, sich in neuen Situationen zurechtzufinden.

Aktuell stehen altersentsprechend noch einige Untersuchungen an, aber nachdem die Tierheimsituation für Manni sehr belastend ist, suchen wir bereits jetzt nach einem neuen Zuhause für ihn. Aktive, idealerweise Ter-

rier-erfahrene Menschen wären perfekt für diesen kleinen Kerl – Menschen, die ihm mit Geduld und Verständnis helfen können, die Herausforderungen seines neuen Lebens zu meistern und ihm ein liebevolles und glückliches Zuhause bieten. Wenn Sie Manni einmal kennenlernen möchten, schreiben Sie eine E-Mail an info@tierheim-ettlingen.info mit ein paar Informationen zu sich und Ihren Lebensumständen. Wir melden uns dann gerne bei Ihnen, um einen Kennenlernermin zu vereinbaren.

Ulmer Eisenbahnfreunde e.V. Sektion Ettlingen

Viele Fahrten in nächster Zeit

Jetzt im Herbst geht es nochmal rund. Die Dampflokomotive kommt kaum zur Ruhe.

19. Okt. – letzte reguläre Albtafahrt

Ausnahmsweise am Samstag fährt der Zug ins Albtal, weil der ursprüngliche Termin wegen geplanter Bauarbeiten vorverlegt werden muss. Der Zug fährt 10:20 ab Karlsruhe Hbf und 10:38 ab Ettlingen Stadtbhf. Rückfahrt ab Bad Herrenalab ab 12:10 Uhr. Für die Nachmittagsfahrt sind die entsprechenden Zeiten 14:18, 14:38 und zurück um 16:10.

Der Zug führt einen historisch passenden Speisewagen mit, und einen Güterwagen für kostenlosen Fahrradtransport.

Die Fahrt kostet 13 € pro Erwachsenem je Fahrtrichtung, für Besitzer anderer gültiger Fahrkarten (z. B. Deutschlandticket) wird nur ein Dampfzuschlag in Höhe von 8 € fällig. Kinder (6 - 14 J) die Hälfte.

20. Okt. – zur Winzer-Kirwi nach Kappelrodeck im Achertal

Feiern Sie mit auf der Winzer-Kirwi! Dreimal fährt der Dampfzug von Achern nach Kappelrodeck und zurück, aber die erste Fahrt beginnt bereits in Ettlingen West (ab 08:46), mit weiteren Zustiegshalten in Rastatt, Baden-Baden und Bühl. Entsprechend führt die letzte Fahrt nach Ettlingen West zurück, Kappelrodeck ab 18:05, Ettlingen an 19:37. Details zu diesen Fahrten finden Sie nur beim befreundeten Achertäler Eisenbahnverein e.V. unter www.Achertaeler-Eisenbahnverein.de.



Schon im Mai war der Ettliger Zug im Achertal zu Gast. Hier passiert er das Sägewerk Kellner in Oberachern.

Foto: Harald Belz

24. Nov. – Stäffelsrutscher rund um Stuttgart

„Stäffele“ werden in Stuttgart die Treppengassen genannt, die recht zahlreich vom Talkessel auf die Höhen führen. Der Stäffe-

lesrutscher nimmt diesen Namen auf, besonders weil er über die steile Panoramabahn nach Stuttgart-Vaihingen fährt. Diese wird bald im Zusammenhang mit „Stuttgart 21“ zeitweise oder endgültig stillgelegt! Weitere Endpunkte (ohne Ein- und Ausstieg) sind Waiblingen, S-Untertürkheim, Ludwigsburg und Korntal.

Für das leibliche Wohl wird der Speisewagen mitgeführt. Wegen der häufigen Fahrtrichtungswechsel werden zwei Lokomotiven eingesetzt, die Dampflokomotive 58 311 und die historische, schwere Güterzuglokomotive E94 088 „Krokodil“.

Die Fahrt kann nur bei genügend Anmeldungen stattfinden. Wir bitten darum, bei Interesse Fahrkarten zu reservieren (werden bei Absage natürlich erstattet).

Dann wird es schon Advent ...

Und damit Zeit für die Nikolausfahrten:

30. Nov. Albatal ab Karlsruhe

01. Dez. Murgtal ab Rastatt

07. und 08. Dez. Albatal ab Ettlingen Stadt.

An der Endstation gibt es für die Kleinen eine Bescherung vom Nikolaus.

Auch hierfür können schon Karten reserviert werden.

Details zu allen Fahrten (außer Achertal, siehe oben) finden Sie unter

www.UEF-Dampf.de.

Stenografenverein Ettlingen e.V.

Tastschreiben in AGs und Abendkurs und Trainingsgruppe

Arbeitsgemeinschaften Tastschreiben für Ettliger Schülerinnen und Schüler

Nach den Herbstferien können wieder Schülerinnen und Schüler der Ettliger Schulen das Tastschreiben an der Computertastatur im 10-Finger-System erlernen, um effizienter Texte zu verarbeiten.

In den Elternabenden stellt der Stenografenverein Ettlingen diese Möglichkeit vor und wirbt dafür. Der Meldeschluss ist der 23. Oktober. Bis dahin sind bei allen in Frage kommenden Schulen die Elternabende abgehalten. Somit können noch Meldungen abgegeben werden, entweder über die Homepage des Vereins unter www.steno-ettlingen.de oder per E-Mail an info@steno-ettlingen.de.

Abendkurs für Jugendliche und Erwachsene

Für Jugendliche und Erwachsene beginnt am 10. Oktober ebenfalls eine **Schulung Tastschreiben am PC** an, bei dem man sich das Blindschreiben am PC aneignen kann. In nur zehn Doppelstunden erarbeiten Sie die Griffwege zu allen Buchstaben, Ziffern und Zeichen als Grundlage für die Texterfassung am Computer.

Die Unterrichtszeit wird donnerstags von 17:30 bis 19 Uhr sein und 10 Doppelstunden (einmal wöchentlich) umfassen. Es sind noch Plätze frei, und man kann auch noch am zweiten Abend einsteigen.

Wollen Sie diese Chance nutzen? Dann melden Sie sich umgehend an: online unter www.steno-ettlingen.de oder per E-Mail unter info@steno-ettlingen.de oder telefonisch unter 07243 31212.

Training am PC

Wer das 10-Finger-Schreiben schon beherrscht, aber noch schneller und sicherer werden will, für den bietet der Stenografenverein Ettlingen 14-tägliche Trainingsstunden an, und zwar jeweils montags in den ungeraden Kalenderwochen von 16:30 bis 17:30 Uhr.

Die Trainingsabende sind für Mitglieder kostenlos. Nächste Trainingsmöglichkeit ist am 21. Oktober. Gäste zum Schnuppern sind willkommen.

Nähere Auskünfte erhalten Sie von unserer Geschäftsstelle (E-Mail: info@steno-ettlingen.de oder Telefon 07243 31212).

Frühstückstreffen für Frauen

Typen gibt's! Herausforderung oder Chance?

Herzliche Einladung zu unserem nächsten Frühstückstreffen für Frauen am **19. Oktober um 9 Uhr** (Einlass ab 8:30 Uhr) rund um das Thema: **Typen gibt's! Herausforderung oder Chance?** mit Dr. Ute Meiswinkel

Jeder Mensch ist einzigartig, einmalig und spiegelt doch zugleich auch einen bestimmten Grundtypus wider. Wir haben uns von klein auf – bewusst und unbewusst – unterschiedliche Verhaltensmuster abgeschaut und zugelegt, mit denen wir das Leben meistern. Sie prägen unser Leben am Arbeitsplatz, in der Partnerschaft, Familie, Gemeinde und Kirche. Wie können wir diesen Persönlichkeitsstrukturen begegnen, sie bewusst einsetzen oder umformen bzw. Gott zum Gestalten und Korrigieren überlassen? Das Buch „Typen und Temperamente“ von Reinhold Ruthe dient in diesem Impuls als Grundlage, sich und den/die Nächste(n) besser kennenzulernen und Perspektiven zur Wertschätzung und persönlichen Veränderung zu gewinnen.

Anmeldung ist mit folgendem Link: <http://fff.svku.de> möglich.

(Oder telefonisch bei Frau Häberle: 07202 - 7690)

Anmeldeschluss: Di., 15. Oktober 2024 | Unkostenbeitrag 12,- €

Veranstaltungsort: Freie evangelische Gemeinde | Dieselstr. 52 | 76275 Ettlingen - Eingang über Ottostraße

Bei Fragen ist der Anrufbeantworter geschaltet: 07243 - 354 9752 – Hier ist keine Anmeldung möglich!



Plakat: fff

Sozialverband VdK Ov Ettlingen/Ettlingenweier/ Oberweier

Notdienstpraxis muss bleiben

Sparen ist gut, nicht aber auf Kosten der Kranken und älteren Menschen. Wir haben in Ettlingen eine Notdienstpraxis, die auch sehr gut angenommen wird. Wir als VdK-Sozialverband unterstützen gerne die Bemühungen zum Erhalt der Notdienstpraxis. Die Frage stellt sich doch, ob es wirklich eine Ersparnis ist, eine gut besuchte Notdienstpraxis zu schließen und es den erkrankten Menschen zuzumuten, in eine mehr als ausgelastete Notdienstpraxis in Karlsruhe zu fahren. Die Notdienstpraxis am Stadtbahnhof ist auch von älteren und gehbehinderten Menschen gut zu erreichen.

Wer einmal in der Notdienstpraxis im Klinikum war, kennt die langen Wartezeiten, das oft überlastete Personal. Wer krank ist, braucht schnelle Hilfe, und kann nicht nach einer mühevollen Anfahrt ins Klinikum noch Stunden warten.

Wir fordern deshalb alle auf, gemeinsam für den Erhalt der Notdienstpraxis zu kämpfen. Gerne können Sie unter folgender Nummer mit uns Kontakt aufnehmen: Manfred Lovric, Ortsverbandsvorsitzender, Mobil 0157/88083770.

Jehovas Zeugen

Vorträge Jehovas Zeugen

Gemeinde Ettlingen

Sonntag, 13. Okt., 10 Uhr Sind die in der Bibel berichteten Wunder wirklich geschehen?

Vielleicht glaubst du an die Wunder Jesu, über die in der Bibel berichtet wird. Es kann aber auch sein, dass du sie ablehnst oder die Frage aufwirfst: „Spielt es denn eine Rolle, ob sie geschehen sind oder nicht?“ Ignorieren solltest du dieses Thema indessen auf keinen Fall. Aus der Bibel erfahren wir, dass Jesus, als er auf der Erde war, mehr als 30 Wunder wirkte.

Unter anderem ist er über das Wasser gelaufen, hat einen Sturm beruhigt, Wasser zu Wein verwandelt, Tote auferweckt und 5000 Männer viele tausend Frauen und Kinder mit 5 Broten und 2 Fischen gespeist. Welche Rolle spielt es für uns heute, dass im Nahen Osten vor über 2 000 Jahren Wunder geschehen sind?

Es spielt eine große Rolle. Dass Jesus wirklich Wunder wirkte, beweist, dass ihm eine Macht zur Verfügung stand, die den meisten seiner Zeitgenossen unbekannt war und auch den meisten Leuten in der heutigen Zeit unbekannt ist. Die Wunder sind eine Garantie dafür, dass jeder, der an Jesus glaubt, nicht enttäuscht wird. Außerdem verkündigte Jesus Gottes Königreich. Er ist der König dieses Königreiches, durch das Gottes Wille auf der Erde geschehen wird. Jesu Wunder führten den Menschen auch vor Augen, was Gottes

Königreichsregierung für ihre Untertanen tun wird (Daniel 2:44).

Die momentane Weltlage beweist, dass menschliche Regierungen nie in der Lage sein werden, Frieden und Gerechtigkeit herzustellen, die Umweltprobleme zu lösen und allen Menschen auf der Erde ein Leben in Gerechtigkeit und Wohlstand zu ermöglichen. Gottes Königreich ist die einzige Hoffnung für die Menschen, und bald wird es in ihre Angelegenheiten eingreifen. Unter Gottes Königreich wird dann in großem Rahmen geschehen, was Jesus in kleinem Rahmen tat, während er als Mensch auf der Erde war. Das ist kein Wunschdenken. Es *wird* geschehen, und wir können fest davon überzeugt sein, weil die in der Bibel berichteten Wunder Jesu wirklich geschehen sind.

Video zu diesem Thema auf www.jw.org > Suchbegriff > Jesus zeigte, was das Königreich bewirken wird.

Jehovas Zeugen laden dich herzlich zu ihren Präsenzgottesdiensten in Ettlingen, Im Ferning 45 ein. Der Glaube an Gott wird gestärkt und man trifft Menschen, die einem guttun. Der Eintritt ist frei. Es findet keine Kollekte statt.

Aus den Stadtteilen

Stadtteil Bruchhausen



Ortsverwaltung

Bücherschrank



Foto: Privat

Liebe Bürgerinnen und Bürger, seit einigen Jahren gibt es das tolle Angebot eines Bücherschranks an der Landstraße/Ecke Badstraße. Leider wird dieser Bücherschrank aktuell als „Mülleimer“ benutzt. Bitte bringen Sie nur Bücher zum Bücherschrank, die Sie selbst gerne gelesen haben, und nutzen Sie die Chance, neue Lieblings-